

Juristische Fakultät

Einführungsveranstaltungen für Studienanfängerinnen und -anfänger Begrüßung in der Juristischen Fakultät sowie Vorstellung Prüfungsamt und JurService

Vorlesung

Schwarze, Roland| Beck, Susanne| Wagner, Kerstin| Kubaric, Shanna Marie| Poelker, Paul

Mo Einzel 11:30 - 15:00 14.10.2024 - 14.10.2024 1507 - 201

Kommentar Begrüßung durch den Dekan der Juristischen Fakultät. Anschließend: Vorstellung des Juristischen Prüfungsamtes und von JurService sowie Einteilung in die Erstsemestertutorien.

Bemerkung

Die einstündige zusätzliche Infoveranstaltung für den LLB wird in der ersten Begrüßung an der Fakultät durch den Studiengangverantwortlichen bekannt gegeben.

Hausarbeiten richtig schreiben

Workshop

Kubaric, Shanna Marie| Poelker, Paul

Kommentar

Das Schreiben von Hausarbeiten wird innerhalb des Studiums in keiner eigenen Veranstaltung gelehrt. Um vor allem jungen Studierenden Hilfestellung zu geben, die noch keine Erfahrungen im Schreiben von Hausarbeiten gesammelt haben und um mögliche Fehler in künftigen Hausarbeiten zu vermeiden, wird ein Workshop zum Thema "Hausarbeiten schreiben" angeboten. In dieser Blockveranstaltung geht es insbesondere darum, wie formale Fehler vermieden werden und um wesentliche Aspekte, die für Korrektoren bei der Beurteilung von Hausarbeiten am wichtigsten sind. Aus vorangegangenen Workshops ist bekannt, dass die Studierenden es als besonders interessant empfanden, mal selbst in die Position der Korrektorin/des Korrektors versetzt zu werden und dann vor dem Dilemma zu stehen, eine Hausarbeit korrigieren und fair bewerten zu müssen. Die Studierenden bekamen dadurch einen zusätzlichen Eindruck davon, wie Korrekturassistentinnen/Korrekturassistenten arbeiten und konnten hilfreiche Informationen dafür sammeln, wie die eigene Hausarbeit bearbeitet werden sollte. Die Erfahrungswerte zeigen auch, dass die am Workshop teilnehmenden Studierenden oftmals "härter geurteilt" haben als es ein "richtiger Korrektor" wohl getan hätte. Besonders das Ausarbeiten von kleinen Präsentationen und das selbstständige Arbeiten sorgte für einen abwechslungsreichen Workshop und bot den Studierenden eine gute Grundlage dafür, eine neue Herangehensweise für das Hausarbeiten schreiben zu entwickeln. Eine Anmeldung über Stud.IP ist erforderlich!

Juristische Fakultät - Informationsveranstaltung Studentische Initiativen

Sonstige

Kubaric, Shanna Marie| Poelker, Paul

Mi Einzel 15:00 - 17:30 16.10.2024 - 16.10.2024 1507 - 201

Juristische Fakultät - Informationsveranstaltung Studieren im Ausland & Moot Courts

Sonstige

Wagner, Kerstin| Kubaric, Shanna Marie| Poelker, Paul

Do Einzel 12:00 - 14:00 17.10.2024 - 17.10.2024 1507 - 201

Grundstudium und Zwischenprüfung

1. Semester

Grundkurs BGB I (einschließlich Fallbearbeitung)

60001, Vorlesung, SWS: 4, ECTS: 8
Lüttringhaus, Jan

Mo	wöchentl.	08:00 - 09:30	28.10.2024 - 01.02.2025	1501 - 201	01. Gruppe	
Mo	wöchentl.	18:00 - 19:30	28.10.2024 - 01.02.2025	1501 - 201	02. Gruppe	
Di	wöchentl.	08:00 - 09:30	29.10.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	03. Gruppe	
Di	wöchentl.	09:45 - 11:15	29.10.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	04. Gruppe	
Di	wöchentl.	18:00 - 19:30	29.10.2024 - 01.02.2025	1501 - 201	05. Gruppe	
Mi	wöchentl.	16:15 - 17:45	30.10.2024 - 01.02.2025	1507 - 005	06. Gruppe	
Do	wöchentl.	08:00 - 09:30	31.10.2024 - 01.02.2025	1502 - 009	07. Gruppe	
Fr	wöchentl.	08:00 - 09:30	01.11.2024 - 01.02.2025	1502 - 009	08. Gruppe	Goihl, Yannik
Fr	wöchentl.	11:30 - 13:00	01.11.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	09. Gruppe	
Fr	wöchentl.	14:30 - 16:00	01.11.2024 - 01.02.2025	1502 - 009	10. Gruppe	
Fr	wöchentl.	09:45 - 11:15	01.11.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	11. Gruppe	
Mo	wöchentl.	08:00 - 09:30	28.10.2024 - 01.02.2025	Online - Online	12. Gruppe	

Bemerkung zur Gruppe asynchron

Mi wöchentl. 08:00 - 09:30 23.10.2024 - 21.12.2024 1507 - 201
Bemerkung zur Gruppe Vorlesung

Mi wöchentl. 09:45 - 11:15 23.10.2024 - 21.12.2024 1507 - 201
Bemerkung zur Gruppe Vorlesung

Do wöchentl. 09:15 - 10:45 24.10.2024 - 21.12.2024 1507 - 201
Bemerkung zur Gruppe Vorlesung

Do Einzel 08:00 - 09:15 14.11.2024 - 14.11.2024 1507 - 201
Bemerkung zur Gruppe Nachholtermin

Do Einzel 08:00 - 09:15 21.11.2024 - 21.11.2024 1507 - 201
Bemerkung zur Gruppe Nachholtermin

Kommentar Die neu konzipierte Veranstaltung dient der Einführung in das Bürgerliche Recht. Dabei liegt der Schwerpunkt auf dem ersten der fünf Bücher des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB Allgemeiner Teil).
Behandelt werden deshalb die Rechtsgeschäftslehre, das Zustandekommen von Verträgen, mögliche Mängel des Rechtsgeschäfts (Nichtigkeit, Anfechtbarkeit) sowie das Handeln für Dritte (Stellvertretung).
Wegen der besonderen Bedeutung im Rahmen des Verbraucherschutzrechts erfolgt auch ein „Vorgriff“ auf das zweite Buch des BGB (Schuldrecht). Gegenstand dieses Teils der Veranstaltung sind Zustandekommen und Widerrufsmöglichkeit bei Verbraucherverträgen, z.B. im Fernabsatz sowie im elektronischen Geschäftsverkehr.
Den dritten Veranstaltungsschwerpunkt bildet eine Einführung in die Falltechnik, wobei Vorbereitung und Ausführung juristischer Gutachten insbesondere im Hinblick auf die Anfertigung von Klausuren eingeübt werden.

Literatur Literaturempfehlungen werden zu Beginn der Vorlesungsstunde gegeben.

Grundkurs BGB II

60002, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Kramme, Malte

Mi wöchentl. 08:00 - 09:30 25.12.2024 - 01.02.2025 1507 - 201

Mi wöchentl. 09:45 - 11:15 25.12.2024 - 01.02.2025 1507 - 201

Do wöchentl. 09:15 - 10:45 26.12.2024 - 01.02.2025 1507 - 201

Kommentar Der Grundkurs BGB II schließt an den Grundkurs BGB I an und behandelt die Grundlagen des allgemeinen Schuldrechts, und zwar dargestellt am Beispiel des Kaufvertrags. Themen sind insbesondere die Entstehung von Schuldverhältnissen einschl. Schuldverhältnis der Vertragsanbahnung (c.i.c.), der Inhalt des Schuldverhältnisses, das Erlöschen des Schuldverhältnisses (insb. Erfüllung, Erfüllungssurrogate), die Beendigung des Schuldverhältnisses (Aufhebungsvertrag, Kündigung, Rücktritt etc) einschließlich der Rückabwicklung von Verträgen, die Auswechslung einer Partei des Schuldverhältnisses, die Mehrheit von Parteien beim Schuldverhältnis und die Beteiligung Dritter am Schuldverhältnis einschließlich Drittschadensliquidation. Es werden die im Grundkurs BGB I erlernten Techniken der Fallbearbeitung wiederholt und vertieft. Am Ende des Kurses wird eine Klausur angeboten.

Literatur Literaturempfehlungen werden zu Beginn der Vorlesungsstunde gegeben.

Grundkurs zum Strafrecht I

60101, Vorlesung, SWS: 4, ECTS: 8

Beck, Susanne

Mi	wöchentl.	16:15 - 17:45	30.10.2024 - 01.02.2025		01. Gruppe
Mi	wöchentl.	18:00 - 19:30	30.10.2024 - 01.02.2025		02. Gruppe
Do	wöchentl.	11:30 - 13:00	31.10.2024 - 01.02.2025	1502 - 1313	03. Gruppe
Do	wöchentl.	16:15 - 17:45	31.10.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	04. Gruppe
Do	wöchentl.	16:15 - 17:45	31.10.2024 - 01.02.2025		05. Gruppe
Fr	wöchentl.	08:00 - 09:30	01.11.2024 - 01.02.2025	1501 - 201	06. Gruppe
Fr	wöchentl.	09:45 - 11:15	01.11.2024 - 01.02.2025	1501 - 201	07. Gruppe
Fr	wöchentl.	09:45 - 11:15	01.11.2024 - 01.02.2025	1502 - 009	08. Gruppe
Fr	wöchentl.	11:30 - 13:00	01.11.2024 - 01.02.2025	1501 - 201	09. Gruppe
Fr	wöchentl.	11:30 - 13:00	01.11.2024 - 01.02.2025	1502 - 009	10. Gruppe
Fr	wöchentl.	14:30 - 16:00	01.11.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	11. Gruppe
Mo	wöchentl.	08:00 - 09:30	28.10.2024 - 01.02.2025	Online - Online	12. Gruppe

Bemerkung zur Gruppe asynchron

Mo wöchentl. 16:15 - 17:45 21.10.2024 - 01.02.2025 1507 - 201

Bemerkung zur Gruppe Vorlesung

Di wöchentl. 14:30 - 16:00 22.10.2024 - 01.02.2025 1507 - 201

Bemerkung zur Gruppe Vorlesung

Kommentar Programm: Die Vorlesung bildet den Auftakt des strafrechtlichen Studiums. Im Mittelpunkt stehen die Lehren und Probleme des Allgemeinen Teils des Strafgesetzbuchs sowie aus dem Besonderen Teil die Körperverletzungs- und Tötungsdelikte. Die Vorlesung nimmt folgenden Verlauf: Nach einem Überblick über Funktion und Legitimationsbedürftigkeit staatlichen Strafens werden die (straf-)rechtlichen Grundbegriffe dargestellt und systematisch am Maßstab des dreistufigen Verbrechenaufbaus (Tatbestandsmäßigkeit, Rechtswidrigkeit, Schuld) erörtert. Die systematische Darstellung des Stoffs wird durch Anwendungsbeispiele ergänzt. Aus dem Besonderen Teil des Strafgesetzbuchs sollen in der Auftaktvorlesung vor allem die Körperverletzungs- und Tötungsdelikte nähere Behandlung erfahren.

Die Vorlesung wird durch Arbeitsgemeinschaften begleitet, deren Inhalte auf die Vorlesung abgestimmt sind.

Literatur: Literaturempfehlungen erfolgen in der Veranstaltung; vorlesungsbegleitende Materialien werden über stud.IP zur Verfügung gestellt.

Literatur Literaturempfehlungen werden zu Beginn der Vorlesungsstunde gegeben.

Verfassungsrecht I - Grundrechte (einschließlich Fallbearbeitung)

60201, Vorlesung, SWS: 4, ECTS: 8
Seckelmann, Margrit

Di	wöchentl.	18:00 - 19:30	29.10.2024 - 01.02.2025		01. Gruppe
Di	wöchentl.	18:00 - 19:30	29.10.2024 - 01.02.2025		02. Gruppe
Do	wöchentl.	16:15 - 17:45	31.10.2024 - 01.02.2025	1507 - 004	03. Gruppe
Do	wöchentl.	16:15 - 17:45	31.10.2024 - 01.02.2025	1501 - 201	04. Gruppe
Do	wöchentl.	16:15 - 17:45	31.10.2024 - 01.02.2025	1502 - 009	05. Gruppe
Do	wöchentl.	18:00 - 19:30	31.10.2024 - 01.02.2025	1502 - 009	06. Gruppe
Do	wöchentl.	18:00 - 19:30	31.10.2024 - 01.02.2025	1501 - 201	07. Gruppe
Do	wöchentl.	18:00 - 19:30	31.10.2024 - 01.02.2025	1507 - 004	08. Gruppe
Do	wöchentl.	18:00 - 19:30	31.10.2024 - 01.02.2025		09. Gruppe
Do	wöchentl.	08:00 - 09:30	31.10.2024 - 01.02.2025	1502 - 1316	10. Gruppe
Do	wöchentl.	09:45 - 11:15	31.10.2024 - 01.02.2025	1502 - 1316	11. Gruppe
Mi	wöchentl.	16:15 - 17:45	30.10.2024 - 01.02.2025		12. Gruppe
Mo	wöchentl.	14:30 - 16:00	21.10.2024 - 01.02.2025	1507 - 201	
Bemerkung zur Vorlesung					
Gruppe					

Di	wöchentl.	16:15 - 17:45	22.10.2024 - 01.02.2025	1507 - 201	
Bemerkung zur Vorlesung					
Gruppe					

Kommentar	Die Vorlesung wendet sich an Studierende des ersten Fachsemesters Rechtswissenschaften. Sie steht aber allen an grundrechtlichen Fragestellungen Interessierten offen. In der Vorlesung werden die Grundrechte sowie die in Art. 93 Abs. 1 Nr. 4a GG genannten sog. "grundrechtsgleichen Rechte" fallorientiert unter maßgeblicher Berücksichtigung der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts behandelt. Dies bedingt zwangsläufig die Einbeziehung der Verfassungsbeschwerde als prozessuale Absicherung des Grundrechtsschutzes.				
Literatur	Weitere Hinweise erfolgen zu Beginn des Semesters in der Vorlesung. Literaturempfehlungen werden zu Beginn der Vorlesungsstunde gegeben.				

2. Semester**3. Semester****Sachenrecht I**

60007, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Meder, Stephan

Mo	wöchentl.	08:00 - 09:30	28.10.2024 - 01.02.2025		01. Gruppe
Mo	wöchentl.	08:00 - 09:30	28.10.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	02. Gruppe
Mo	wöchentl.	14:30 - 16:00	28.10.2024 - 01.02.2025		03. Gruppe
Mo	wöchentl.	16:15 - 17:45	28.10.2024 - 01.02.2025		04. Gruppe
Mo	wöchentl.	18:00 - 19:30	28.10.2024 - 01.02.2025		05. Gruppe
Di	wöchentl.	18:00 - 19:30	29.10.2024 - 01.02.2025		06. Gruppe
Mi	wöchentl.	08:00 - 09:30	30.10.2024 - 01.02.2025		07. Gruppe
Mi	wöchentl.	18:00 - 19:30	30.10.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	08. Gruppe
Mo	wöchentl.	14:30 - 16:00	28.10.2024 - 04.11.2024	1502 - 909	09. Gruppe
Do	wöchentl.	18:00 - 19:30	31.10.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	10. Gruppe
Fr	wöchentl.	08:00 - 09:30	01.11.2024 - 01.02.2025	1507 - 004	11. Gruppe
Mo	wöchentl.	16:15 - 17:45	28.10.2024 - 01.02.2025	1502 - 1316	12. Gruppe
Fr	wöchentl.	09:45 - 11:15	01.11.2024 - 01.02.2025	Online - Online	13. Gruppe
Di	wöchentl.	08:00 - 11:15	15.10.2024 - 05.11.2024	1502 - 909	
Bemerkung zur Videübertragung					
Gruppe					

Di	wöchentl.	08:00 - 09:30	22.10.2024 - 03.12.2024	1507 - 003	
Bemerkung zur Vorlesung					
Gruppe					

Di wöchentl. 09:45 - 11:15 22.10.2024 - 03.12.2024 1507 - 003

Bemerkung zur Vorlesung
Gruppe

- Kommentar** Die Vorlesung beginnt mit einer Einführung in die Grundlagen des Sachenrechts, d.h. seinen Gegenstand, die Arten der Sachenrechte und rechtlich geschützten Beziehungen zu Sachen und die Prinzipien des Sachenrechts. Im Rahmen einer fallorientierten Darstellung werden schwerpunktmäßig Besitz, Eigentum und die Sicherungsrechte an beweglichen Sachen behandelt. Mit Rücksicht auf die rechtsberatende Praxis soll auch auf Probleme der Vertragsgestaltung im Sachenrecht eingegangen werden. Nach den Maßgaben der Zwischenprüfungsordnung wird am Ende der Vorlesung Sachenrecht I eine Klausur über den Stoff der Vorlesung zur Bearbeitung gestellt.
- Literatur** Der Termin der Klausur wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Literaturempfehlungen werden zu Beginn der Veranstaltung gegeben.

Sachenrecht II

60008, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Temming, Felipe

Di wöchentl. 08:00 - 09:30 10.12.2024 - 01.02.2025 1507 - 003

Di wöchentl. 09:45 - 11:15 10.12.2024 - 01.02.2025 1507 - 003

- Kommentar** Die Vorlesung erläutert die Grundlagen und Strukturen des Immobilienrechts, u. a. Übereignung von Grundstücken, Hypotheken- und Grundschuldrecht, Grundbuchrecht und Nachbarrecht. Der Stoff wird systematisch und anhand kleinerer Beispielfälle dargestellt. Die Veranstaltung richtet sich vorrangig an Anfänger im Sachenrecht. Sie beginnt im Anschluss an die Vorlesung Sachenrecht I (Mobiliarsachenrecht). Es empfiehlt sich der gleichzeitige Besuch der Veranstaltung Sachenrecht I (Mobiliarsachenrecht).
- Literatur** Es wird eine zweistündige Abschlussklausur (Zwischenprüfungsklausur) angeboten. Literaturempfehlungen werden zu Beginn der Vorlesungsstunde gegeben.

Zivilprozessrecht I

60010, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Wolf, Christian

Do wöchentl. 11:30 - 14:15 24.10.2024 - 01.02.2025 1507 - 003

- Kommentar** Die Veranstaltung führt in Theorie und Praxis des Zivilprozessrechts ein mit besonderer Betonung seiner zu den examensrelevanten Pflichtfächern gehörenden Kernbereiche. Behandelt werden Fragen des Gerichtsverfassungsrechts, des Ablaufs gerichtlicher Verfahren und des Zusammenhangs des Zivilprozessrechts mit dem materiellen bürgerlichen Recht. Dem Studierenden sowohl ein prozessrechtstheoretischer Zugang zur Materie verschafft werden als auch auf die berufspraktischen Perspektive etwa des Richters und des Rechtsanwalts nicht zu kurz kommen. Zu diesem Zweck werden eine Richterin und ein Rechtsanwalt als Gäste der Veranstaltung in Erscheinung treten.
- Weiter spielen in Theorie und Praxis die länderübergreifenden Perspektiven der Rechtsverfolgung insbesondere im Markt der Europäischen Union eine immer größere Rolle. Die Vorlesung wird daher an mehreren Stellen den Bezug zu den Fragen des europäischen und internationalen Zivilprozessrechts sowie der Schiedsgerichtsbarkeit wenigstens herzustellen suchen. In diesem Rahmen kommt der europäischen Verordnung 44/2001 besondere Bedeutung zu.
- Freilich soll auch das fallbezogene Arbeiten eine gewisse Rolle spielen, um die Studierenden Wege der Integration zivilprozessualer Probleme in die ziviljuristische Klausur zu weisen.
- Als Exkurs können Fragen des besonderen prozessualen und außerprozessualen des Wettbewerbsrechts und des Verbraucherschutzes aufgegriffen werden.
- Literatur** Literaturempfehlungen werden zu Beginn der Vorlesungsstunde gegeben.

Grundkurs zum Strafrecht III

60105, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Ziemann, Sascha

Mi	wöchentl.	08:00 - 09:30	30.10.2024 - 01.02.2025		01. Gruppe
Mi	wöchentl.	18:00 - 19:30	30.10.2024 - 01.02.2025	1507 - 005	02. Gruppe
Do	wöchentl.	09:45 - 11:15	31.10.2024 - 01.02.2025		03. Gruppe
Do	wöchentl.	09:45 - 11:15	31.10.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	04. Gruppe
Do	wöchentl.	11:30 - 13:00	31.10.2024 - 01.02.2025		05. Gruppe
Fr	wöchentl.	09:45 - 11:15	01.11.2024 - 01.02.2025	1507 - 004	06. Gruppe
Mi	wöchentl.	11:30 - 13:00	30.10.2024 - 01.02.2025		07. Gruppe
Di	wöchentl.	16:15 - 17:45	22.10.2024 - 01.02.2025	1507 - 003	

Bemerkung zur Vorlesung
Gruppe

Kommentar Der Grundkurs III schließt direkt an die Veranstaltung aus dem Sommersemester an. Im Mittelpunkt stehen die noch nicht behandelten Gegenstände des Besonderen Teils des Strafgesetzbuches. Hierzu gehören insbesondere die Eigentums- und Vermögensdelikte. Die Vorlesung wird durch Arbeitsgemeinschaften begleitet, deren Inhalte auf die Vorlesung abgestimmt sind. Am Semesterende wird eine zwischenprüfungsrelevante Klausur angeboten.

Strafprozessrecht

60107, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Meier, Bernd-Dieter

Do wöchentl. 08:00 - 09:30 17.10.2024 - 01.02.2025 1507 - 003

Kommentar Die Vorlesung liefert eine Einführung in die Grundlagen des Strafverfahrensrechts. Behandelt werden die Rechtsstellung und die institutionelle Verankerung der einzelnen Verfahrensbeteiligten, die allgemeinen Voraussetzungen des Strafverfahrens und der richterlichen Entscheidungen, die Eingriffs- und Zwangsbefugnisse der Strafverfolgungsorgane und die hiergegen zulässigen Rechtsbehelfe sowie die einzelnen Verfahrensstadien des Erkenntnisverfahrens.

Literatur Literaturempfehlungen werden zu Beginn der Vorlesungsstunde gegeben.

Europarecht I

60205, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4 (Vorlesung) + 2 (Arbeitsgemeinschaft)
Rauber, Jochen

Mo	wöchentl.	09:45 - 11:15	28.10.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	01. Gruppe
Mo	wöchentl.	11:30 - 13:00	28.10.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	02. Gruppe
Mo	wöchentl.	14:30 - 16:00	28.10.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	03. Gruppe
Mo	wöchentl.	16:15 - 17:45	28.10.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	04. Gruppe
Mo	wöchentl.	18:00 - 19:30	28.10.2024 - 01.02.2025	1502 - 009	05. Gruppe
Do	wöchentl.	09:45 - 11:15	31.10.2024 - 01.02.2025	1507 - 004	06. Gruppe
Do	wöchentl.	11:30 - 13:00	31.10.2024 - 01.02.2025	1507 - 004	07. Gruppe
Fr	wöchentl.	08:00 - 09:30	01.11.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	08. Gruppe
Do	wöchentl.	14:30 - 16:00	17.10.2024 - 01.02.2025	1507 - 201	

Ausfalltermin(e): 05.12.2024

Bemerkung zur Vorlesung
Gruppe

Kommentar Die Veranstaltung behandelt die aktuellen rechtlichen Grundlagen der Europäischen Union, wobei vor allem institutionelle Fragen erörtert werden. Gegenstand der Vorlesung sind somit die Prinzipien und Ziele der Union, das Verhältnis zwischen der Union und ihren Mitgliedstaaten, die rechtliche Stellung des Einzelnen, die Organe, das Rechtsetzungsverfahren, die Handlungsformen und schließlich das Rechtsschutzsystem der Union.

Literatur Literaturempfehlungen werden zu Beginn der Vorlesungsstunde gegeben.

Allgemeines Verwaltungsrecht

60207, Vorlesung, SWS: 4, ECTS: 8
Völzmann, Berit

Mo	wöchentl.	09:45 - 11:15	28.10.2024 - 01.02.2025	1502 - 1313	01. Gruppe
Mo	wöchentl.	11:30 - 13:00	28.10.2024 - 01.02.2025	1502 - 1313	02. Gruppe
Mo	wöchentl.	16:15 - 17:45	28.10.2024 - 01.02.2025		03. Gruppe
Mi	wöchentl.	08:00 - 09:30	30.10.2024 - 01.02.2025	1501 - 201	04. Gruppe
Mi	wöchentl.	11:30 - 13:00	30.10.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	05. Gruppe
Mi	wöchentl.	11:30 - 13:00	30.10.2024 - 01.02.2025		06. Gruppe
Mi	wöchentl.	14:30 - 16:00	30.10.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	07. Gruppe
Fr	wöchentl.	11:30 - 13:00	01.11.2024 - 01.02.2025	1507 - 004	08. Gruppe
Mi	wöchentl.	14:30 - 16:00	23.10.2024 - 01.02.2025	1507 - 003	

Bemerkung zur Vorlesung
Gruppe

Mi wöchentl. 14:30 - 16:00 23.10.2024 - 06.11.2024 1502 - 909

Bemerkung zur Videoübertragung
Gruppe

Do wöchentl. 09:45 - 11:15 24.10.2024 - 01.02.2025 1507 - 003

Bemerkung zur Vorlesung
Gruppe

Do wöchentl. 09:45 - 11:15 24.10.2024 - 07.11.2024 1502 - 909

Bemerkung zur Videoübertragung
Gruppe

Kommentar Das allgemeine Verwaltungsrecht gehört zum Kernbereich des öffentlichen Rechts. Seine Kenntnis ist für das Verständnis aller Verwaltungsvorgänge und aller verwaltungsgerichtlichen Verfahren unentbehrlich. Der Stoff des Verfassungsrechts wird vorausgesetzt. Inhalt der Vorlesung ist die Organisation der Verwaltung, Rechtsquellen des Verwaltungsrechts, allgemeine Grundsätze, Handlungsformen, das Verwaltungsverfahren, Grundzüge des öffentlichen Sachenrechts und des Rechts der Staatshaftung.

Als Gesetzestexte werden mindestens benötigt: GG, Verwaltungsverfahrensgesetz, Verwaltungsgerichtsordnung.

Jedes gängige Lehrbuch ist zum Lernen geeignet.

4. Semester**Grundlagenfach, § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. a) NJAG****Juristische Methodenlehre**

60012, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Dieckmann, Andreas

Mo wöchentl. 18:00 - 19:30 21.10.2024 - 31.01.2025 1507 - 003

Kommentar „Wozu auch noch Methodenlehre?“, fragt nicht nur Bernd Rütters in der JuS 2011, sondern sicherlich auch viele Studierende. Gegenstand der Juristischen Methodenlehre ist die „richtige“ Anwendung des Rechts auf einen konkreten Lebenssachverhalt. Demgemäß geht es in der Methodenlehre zunächst einmal um die Falllösungstechnik als dem zentralen Element des juristischen Studiums. Doch wie wendet man das Recht richtig auf einen Sachverhalt an, und warum überhaupt? In der Vorlesung geht es deshalb um die wissenschaftliche Reflektion der Falllösungstechnik mit dem Ziel, den Teilnehmern die Fähigkeit zu vermitteln, einen Sachverhalt auch unter bislang unbekannte Rechtsnormen zu subsumieren. Neben dieser Rechtsanwendungslehre bildet die Rechtsquellenlehre den zweiten Gegenstand der Juristischen Methodenlehre. Denn was ist das, was wir „Recht“ nennen? Ist es wirklich nur das staatliche Gesetz

oder gibt es auch noch andere Normen, die man als Recht bezeichnen könnte, oder die zumindest bei der Rechtsanwendung eine ebenso wichtige Rolle spielen wie das Gesetz? Auch darauf eine Antwort zu finden, ist Zielsetzung der Veranstaltung.

Rechtsgeschichte I

60301, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Meder, Stephan

Mo wöchentl. 09:45 - 11:15 21.10.2024 - 01.02.2025 1507 - 003

Mo wöchentl. 09:45 - 11:15 21.10.2024 - 04.11.2024 1502 - 909

Bemerkung zur Videoübertragung

Gruppe

Kommentar Die Vorlesung will einen Einblick in die historischen Grundlagen sowohl des deutschen als auch des europäischen Rechts geben. Denn die Rechtswissenschaft war in der Zeit vom Spätmittelalter bis zum ausgehenden 18. Jahrhundert keine nationale, sondern eine europäische Disziplin. Es soll daher auch die Entwicklung des älteren gemeinen Rechts berücksichtigt werden. Das dadurch gebildete *ius commune* beruht auf dem antiken römischen Recht und hat die Länder des europäischen Kontinents verbunden. Eingeführt werden soll darüber hinaus in die Methode rechtshistorischen Arbeitens. Besprochen werden in diesem Zusammenhang vor allem die Bedeutung und Aufgaben einer Exegese aus dem Bereich der deutschen Rechtsgeschichte. Es besteht die Möglichkeit zum Erwerb des Grundlagenscheins ("kleiner Nebenfachschein") gemäß §§ 4 Abs. 1 Nr. 1 a NJAG, 15 Abs. 1 lit.a) ZwPrO.

Literatur Literaturempfehlungen werden zu Beginn der Vorlesungsstunde gegeben.

Verfassungsgeschichte

60302, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Butzer, Hermann

Mo wöchentl. 11:30 - 13:00 21.10.2024 - 01.02.2025 1507 - 003

Mo wöchentl. 11:30 - 13:00 21.10.2024 - 04.11.2024 1502 - 909

Bemerkung zur Videoübertragung

Gruppe

Kommentar Ziel der Vorlesung „Verfassungsgeschichte“ ist es, Studierenden der Rechtswissenschaft oder benachbarter Fächer und anderen historisch Interessierten einen Zugang zur deutschen Verfassungsgeschichte zu eröffnen. Die Veranstaltung steht insofern allen historisch und verfassungsrechtlich interessierten Zuhörern offen. In ihr sollen insbesondere wichtige Voraussetzungen dafür geschaffen werden, den staatsorganisationsrechtlichen Teil des Studiums erfolgreich zu absolvieren und flankierende Kenntnisse für die weiteren Fächer des juristischen Studiums zu erwerben. Auch soll ein solides Allgemeinwissen im Kontext der jüngeren Verfassungsgeschichte aufgebaut werden.

Literatur Literaturempfehlungen werden zu Beginn der Vorlesungsstunde gegeben.

Ringvorlesung: „Recht – kritisch: Alternative Zukünfte denken“

60310, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Völzmann, Berit

Mi wöchentl. 16:15 - 17:45 23.10.2024 - 01.02.2025 1507 - 003

Ausfalltermin(e): 20.11.2024

Mi Einzel 18:00 - 19:30 20.11.2024 - 20.11.2024 1507 - 003

Kommentar Die Veranstaltung zielt darauf, Studierende dafür zu sensibilisieren, Recht nicht nur als bestehend voranzusetzen, sondern Rechtsnormen kritisch zu hinterfragen: sowohl im Rahmen ihrer Auslegung und Anwendung als auch mit Blick auf mögliche Weiterentwicklungen. Um eine möglichst große thematische Breite und Tiefe zu gewährleisten, werden sich unterschiedliche Vortragende jeweils aus spezifischen

Blickwinkeln kritisch mit Recht auseinandersetzen. Zu Wort kommen Sichtweisen feministischer Rechtskritik, Rassismus kritische und Klassismus kritische Perspektiven, die Legal Disability Studies und Kritik am bestehenden Tierschutzverständnis. Die Ringvorlesung bespricht Themen aus allen drei Rechtsgebieten und hinterfragt kritisch Vorstellungen objektiver Neutralität. Sie bietet unterschiedliche methodische Zugänge: Historische, rechtsphilosophische und rechtssoziologische; einige Ansätze sind rechtstheoretisch, andere arbeiten mit Rechtsprechungsanalysen; auch die anwaltliche Perspektive ist vertreten.

Bemerkung Die Teilnahme an der Veranstaltung (Anwesenheit plus Verfassung eines Essays) wird vom LJPA als erfolgreiche Ableistung einer Lehrveranstaltung zur Vermittlung von Schlüsselqualifikationen im Sinne des § 5 a Abs. 3 Satz 1 DRiG anerkannt.

Wahlweise ist es auch möglich, durch die erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung den Grundlagenschein im Sinne des § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. a) NJAG zu erwerben.

Übungen für Fortgeschrittene

Veranstaltungen gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. c NJAG. Die Studienordnung der Juristischen Fakultät der Leibniz Universität Hannover in der jeweils geltenden Fassung findet entsprechende Anwendung.

Übung im Bürgerlichen Recht für Fortgeschrittene

60021, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 8

Meder, Stephan

Mo	wöchentl.	11:30 - 13:00	21.10.2024 - 01.02.2025		01. Gruppe
Mi	wöchentl.	09:45 - 11:15	23.10.2024 - 01.02.2025	1501 - 201	02. Gruppe
Mi	wöchentl.	11:30 - 13:00	23.10.2024 - 01.02.2025	1501 - 201	03. Gruppe
Do	wöchentl.	14:30 - 16:00	24.10.2024 - 01.02.2025	1507 - 004	04. Gruppe
Mi	wöchentl.	09:45 - 11:15	16.10.2024 - 01.02.2025	1507 - 003	

Bemerkung zur Vorlesung
Gruppe

Kommentar

KW

Datum

Rechtsgebiet

Kommentar

42

18.10.2024

Erste Vorlesungswoche

43

25.10.2024

Zweite Vorlesungswoche

44

01.11.2024

1. Klausur Öffentliches Recht

45

08.11.2024

1. Klausur Zivilrecht

46

15.11.2024

1. Klausur Strafrecht

47

22.11.2024

2. Klausur Öffentliches Recht

48

29.11.2024

2. Klausur Zivilrecht

49

06.12.2024

2. Klausur Strafrecht

50

13.12.2024

3. Klausur Öffentliches Recht

51

20.12.2024

3. Klausur Zivilrecht

52

27.12.2024

Unterbrechung

01

03.01.2025

Unterbrechung

02

10.01.2025

3. Klausur Strafrecht

03

17.01.2025

4. Klausur Öffentliches Recht

04

24.01.2025

4. Klausur Zivilrecht

05

31.01.2025

4. Klausur Strafrecht

Übung im Strafrecht für Fortgeschrittene

60111, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Ziemann, Sascha

Di	wöchentl.	16:15 - 17:45	22.10.2024 - 01.02.2025	1507 - 005	01. Gruppe
Di	wöchentl.	18:00 - 19:30	22.10.2024 - 01.02.2025	1507 - 005	02. Gruppe
Mi	wöchentl.	09:45 - 11:15	23.10.2024 - 01.02.2025	1502 - 909	03. Gruppe
Mi	wöchentl.	11:30 - 13:00	23.10.2024 - 01.02.2025	1502 - 909	04. Gruppe
Mi	wöchentl.	11:30 - 13:00	16.10.2024 - 01.02.2025	1507 - 003	

Bemerkung zur Vorlesung
Gruppe

Kommentar

KW

Datum

Rechtsgebiet

Kommentar

42

18.10.2024

Erste Vorlesungswoche

43

25.10.2024

Zweite Vorlesungswoche

44

01.11.2024

1. Klausur Öffentliches Recht

45

08.11.2024

1. Klausur Zivilrecht

46

15.11.2024

1. Klausur Strafrecht

47

22.11.2024

2. Klausur Öffentliches Recht

48

29.11.2024

2. Klausur Zivilrecht

49

06.12.2024

2. Klausur Strafrecht

50

13.12.2024

3. Klausur Öffentliches Recht

51

20.12.2024

3. Klausur Zivilrecht

52

27.12.2024

Unterbrechung

01

03.01.2025

Unterbrechung

02

10.01.2025

3. Klausur Strafrecht

03

17.01.2025

4. Klausur Öffentliches Recht

04

24.01.2025

4. Klausur Zivilrecht

05**31.01.2025**

4. Klausur Strafrecht

Übung und Vertiefung im Öffentlichen Recht für Fortgeschrittene - Vorlesung 1. Teil + Klausuren und Hausarbeiten60215a, Vorlesung, SWS: 4, ECTS: 8
Germelmann, Claas Friedrich

Mo Einzel	09:45 - 11:15	21.10.2024 - 21.10.2024	1501 - 201	01. Gruppe
Mo wöchentl.	11:30 - 13:00	21.10.2024 - 01.02.2025	1501 - 201	02. Gruppe
Mi wöchentl.	14:30 - 16:00	23.10.2024 - 27.01.2025		03. Gruppe
Mi wöchentl.	16:15 - 17:45	23.10.2024 - 01.02.2025		04. Gruppe
Di wöchentl.	11:30 - 13:00	15.10.2024 - 22.10.2024	1507 - 003	
Bemerkung zur Gruppe	Vorlesung			

Di wöchentl.	14:30 - 16:00	15.10.2024 - 22.10.2024	1507 - 003	
Bemerkung zur Gruppe	Vorlesung			

Di Einzel	14:30 - 16:00	29.10.2024 - 29.10.2024	1507 - 003	
Bemerkung zur Gruppe	6. Übungsfall			

Di Einzel	14:30 - 16:00	19.11.2024 - 19.11.2024	1507 - 003	
Bemerkung zur Gruppe	Rückgabe und Besprechung der Hausarbeit			

Di Einzel	14:30 - 16:00	26.11.2024 - 26.11.2024	1507 - 003	
Bemerkung zur Gruppe	Rückgabe und Besprechung der 1. Klausur			

Di Einzel	14:30 - 16:00	10.12.2024 - 10.12.2024	1507 - 003	
Bemerkung zur Gruppe	15. Übungsfall			

Di Einzel	14:30 - 16:00	17.12.2024 - 17.12.2024	1507 - 003	
Bemerkung zur Gruppe	Rückgabe und Besprechung der 2. Klausur			

Di Einzel	14:30 - 16:00	07.01.2025 - 07.01.2025	1507 - 003	
Bemerkung zur Gruppe	Rückgabe und Besprechung der 3. Klausur			

Di Einzel	14:30 - 16:00	21.01.2025 - 21.01.2025	1507 - 003	
Bemerkung zur Gruppe	Rückgabe und Besprechung der 4. Klausur			

Kommentar**KW****Datum****Rechtsgebiet****Kommentar****42**

18.10.2024

Erste Vorlesungswoche

43

25.10.2024

Zweite Vorlesungswoche

44

01.11.2024

1. Klausur Öffentliches Recht

45

08.11.2024

1. Klausur Zivilrecht

46

15.11.2024

1. Klausur Strafrecht

47

22.11.2024

2. Klausur Öffentliches Recht

48

29.11.2024

2. Klausur Zivilrecht

49

06.12.2024

2. Klausur Strafrecht

50

13.12.2024

3. Klausur Öffentliches Recht

51

20.12.2024

3. Klausur Zivilrecht

52

27.12.2024

Unterbrechung

01

03.01.2025

Unterbrechung

02

10.01.2025

3. Klausur Strafrecht

03

17.01.2025

4. Klausur Öffentliches Recht

04

24.01.2025

4. Klausur Zivilrecht

05

31.01.2025

4. Klausur Strafrecht

Übung und Vertiefung im Öffentlichen Recht für Fortgeschrittene - Vorlesung 2. Teil

60215b, Vorlesung, SWS: 4, ECTS: 8
Butzer, Hermann

Di wöchentl. 11:30 - 13:00 29.10.2024 - 01.02.2025 1507 - 003

Bemerkung zur Vorlesung
Gruppe

Di wöchentl. 14:30 - 16:00 29.10.2024 - 01.02.2025 1507 - 003

Ausfalltermin(e): 29.10.2024,19.11.2024,26.11.2024,10.12.2024,17.12.2024,07.01.2025,14.01.2025,21.01.2025

Bemerkung zur Vorlesung
Gruppe

Klausuren in den großen Übungen

Klausur

Fr wöchentl. 16:00 - 20:00 01.11.2024 - 01.02.2025 1507 - 201

Fr wöchentl. 16:00 - 20:00 01.11.2024 - 01.02.2025 1501 - 201

Kommentar

KW

Datum

Rechtsgebiet

Kommentar

42

18.10.2024

Erste Vorlesungswoche

43

25.10.2024

Zweite Vorlesungswoche

44

01.11.2024

1. Klausur Öffentliches Recht

45

08.11.2024

1. Klausur Zivilrecht

46

15.11.2024

1. Klausur Strafrecht

47

22.11.2024

2. Klausur Öffentliches Recht

48

29.11.2024

2. Klausur Zivilrecht

49

06.12.2024

2. Klausur Strafrecht

50

13.12.2024

3. Klausur Öffentliches Recht

51

20.12.2024

3. Klausur Zivilrecht

52

27.12.2024

Unterbrechung

01

03.01.2025

Unterbrechung

02

10.01.2025

3. Klausur Strafrecht

03

17.01.2025

4. Klausur Öffentliches Recht

04

24.01.2025

4. Klausur Zivilrecht

05

31.01.2025

4. Klausur Strafrecht

Rechtssprachen, § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. d) NJAG

Veranstaltungen gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. d) NJAG. Die Studienordnung der Juristischen Fakultät der Leibniz Universität Hannover in der jeweils geltenden Fassung findet entsprechende Anwendung.

Legal Writing

60309, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4
Zeibig, Nicola

Fr	Einzel	09:00 - 20:00	17.01.2025 - 17.01.2025	1502 - 1313
Sa	Einzel	09:00 - 20:00	18.01.2025 - 18.01.2025	1502 - 1313

Data Protection as a Cross-Cutting Issue

60923, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Shulga-Morskaya, Tatiana

Fr	Einzel	09:00 - 13:00	18.10.2024 - 18.10.2024	1502 - 1311
Fr	Einzel	09:00 - 13:00	25.10.2024 - 25.10.2024	1502 - 1311
Fr	Einzel	09:00 - 13:00	01.11.2024 - 01.11.2024	1502 - 1311
Fr	Einzel	09:00 - 13:00	08.11.2024 - 08.11.2024	1502 - 1311
Fr	Einzel	09:00 - 13:00	15.11.2024 - 15.11.2024	1502 - 1311
Fr	Einzel	09:00 - 13:00	22.11.2024 - 22.11.2024	1502 - 1311

Kommentar The course is intended for Erasmus students of all levels interested in data protection and, more generally, in digitization. The general objective is to introduce data protection as a cross-cutting issue that has been shaping a number of areas affected by the

digitization and to raise awareness among students on the importance of data protection in the digital age.

During the course students will explore the history of data protection in the USA and Europe, relevant EU legal framework including a detailed study of the General Data Protection Regulation, ECJ and ECHR case-law, and core issues in the field. In addition, specific cases of state and private surveillance, online advertising, online election campaigns in light of data protection rules will be analyzed.

No prior knowledge is required. A strong interest in data protection is desirable.

German Corporate Law, in particular Limited Liability Company Law

61325, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Blunk, Andreas

Fr	Einzel	09:00 - 15:00	10.01.2025 - 10.01.2025	1502 - 1311
Fr	Einzel	09:00 - 15:00	17.01.2025 - 17.01.2025	1502 - 1311
Mi	Einzel	09:00 - 15:00	22.01.2025 - 22.01.2025	1502 - 1311
Fr	Einzel	09:00 - 15:00	31.01.2025 - 31.01.2025	1502 - 1311

Commercial Contracts and Dispute Resolution

61328, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Schroeder, Hans-Patrick

Kommentar	International Business Transactions require contracts between the commercial entities that intend to exchange goods or services. The international nature of such exchanges creates a multitude of challenges with respect to substantive law, jurisdiction and method of dispute resolution. These challenges are as interesting from an academic perspective as they are complicated to resolve from a practical perspective. This course focuses on commercial disputes and the methods of their resolution from both of these perspectives. The course will be held in English and is available for German students with a focus on commercial law as well as for international LL.M. students.
-----------	---

EN438-1 English for Law Studies (B2)

90497, Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 2, ECTS: 2, Max. Teilnehmer: 25
Varela, Richard

Di wöchentl. 14:30 - 16:00 22.10.2024 - 01.02.2025 1138 - 202

Kommentar	<p>Kommentar/Beschreibung: Dieser Kurs ist für Studierende der juristischen Fakultät ausgelegt und deckt Rechtsthemen aus der sprachlichen Perspektive ab. Das Ziel des Kurses ist es neben dem Verständnis für die Fachsprache – auch ein grammatikalisches Bewusstsein in Englisch zu entwickeln, um einfacher Rechtsformen in English zu diskutieren und Gruppendiskussionen. Ein Überblick über Rechtsstudien in Ländern des Common Law und ein tieferer Blick auf das Deliktsrecht.</p> <p>This course is designed for students of the Law Faculty and covers practical legal themes. The course is intended to develop specialty legal vocabulary as well as grammar awareness in English in order to more easily discuss legal topics in English and group discussions. An overview of legal studies in common law countries and a deeper look at tort law</p> <p>Kursart: Praktische Übung in der Kategorie Lehre</p> <p>Zielgruppe: Studierende der Jura Fakultät und wenn Plätze frei sind, können Studierende aller Fakultäten teilnehmen.</p> <p>Voraussetzungen: Mindestens die Stufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Rahmens für Sprachen.</p> <p>Leistungsnachweise:</p>
-----------	---

Schriftliche Prüfung in der Klasse (Wortschatz: verschiedene Übungen mit insgesamt 100 Punkten) 80 min; Mündliche (Roleplay in Zweiergruppen: Lawyer-Client Interview) 10 min.

Lernziele und Lerninhalte:

Englischwissen auf ein praxisorientiertes Niveau zu bringen.

Before registering for a course, please complete the placement test. For details see/ Vor der Kursanmeldung komplettieren Sie bitte einen Einstufungstest. Für mehr Information gehen Sie bitte auf:

<https://www.fsz.uni-hannover.de/hilfe.html>

Mindestens eine der folgenden Bedingungen muss zur Anmeldung erfüllt sein:

Kompetenzniveau Englisch ist B1 bis C2

Bemerkung Die Maßnahmen und Veranstaltungen werden in gemeinsamer pädagogischer Verantwortung des LLC und des Bildungswerkes ver.di in Niedersachsen e.V. durchgeführt.

Introduction to EU Law

Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Parashu, Dimitrios

Do wöchentl. 16:15 - 17:45 17.10.2024 - 01.02.2025 1507 - 201
Ausfalltermin(e): 05.12.2024

Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. e) NJAG

Veranstaltungen gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. e NJAG. Die Studienordnung der Juristischen Fakultät der Leibniz Universität Hannover in der jeweils geltenden Fassung findet entsprechende Anwendung.

Rechtspsychologie

60305, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Zietlow, Bettina

Fr Einzel	09:00 - 15:00	06.12.2024 - 06.12.2024	1502 - 1316
Sa Einzel	10:00 - 16:00	07.12.2024 - 07.12.2024	1502 - 1316
Fr Einzel	09:00 - 15:00	13.12.2024 - 13.12.2024	1502 - 1316
Sa Einzel	10:00 - 16:00	14.12.2024 - 14.12.2024	1502 - 1316
Sa Einzel	10:00 - 12:30	11.01.2025 - 11.01.2025	1507 - 005

Bemerkung zur Klausur
Gruppe

Kommentar Die Rechtspsychologie bezeichnet einen Teilbereich der Psychologie. Inhalt der Veranstaltung ist die Anwendung von psychologischen Theorien, Methoden und Erkenntnisse auf Probleme des Rechts.

In der Veranstaltung werden sowohl die forensische Psychologie (Anwendung der Psychologie im Rahmen von Gerichtsverfahren) und die Kriminalpsychologie (Psychologie der Entstehung und Aufdeckung von Kriminalität, der Kriminalprävention sowie der Behandlung von Straftätern) behandelt.

Veranstaltungen gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. e NJAG.

Die Studienordnung der Juristischen Fakultät der Leibniz Universität Hannover in der jeweils geltenden Fassung findet entsprechende Anwendung.

Voraussetzung für den Erwerb des großen Nebenfachscheins ist ununterbrochene Teilnahme an der Veranstaltung sowie das erfolgreiche Ablegen der Klausur.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Plätze begrenzt.

Kriminalpsychologie

60307, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4, Max. Teilnehmer: 50
Neumann, Merten

Mo wöchentl. 16:15 - 17:45 14.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1209
 Sa Einzel 10:00 - 12:30 01.02.2025 - 01.02.2025 1507 - 002
 Bemerkung zur Klausur (120 Minuten)
 Gruppe

Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre I

76001, Vorlesung, SWS: 2
 Bruns, Hans-Jürgen

Fr Einzel 10:15 - 11:45 18.10.2024 - 18.10.2024 1507 - 002
 Bemerkung zur Einführungsveranstaltung
 Gruppe

Do wöchentl. 16:15 - 17:45 ab 24.10.2024 1507 - 002
 Do Einzel 18:00 - 19:30 12.12.2024 - 12.12.2024 1507 - 002
 Do Einzel 18:00 - 19:30 19.12.2024 - 19.12.2024 1507 - 002
 Do Einzel 18:00 - 19:30 16.01.2025 - 16.01.2025 1507 - 002

Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre II

76002, Vorlesung, SWS: 2
 Bruns, Hans-Jürgen

Fr Einzel 10:15 - 11:45 18.10.2024 - 18.10.2024 1507 - 002
 Bemerkung zur Einführungsveranstaltung
 Gruppe

Fr wöchentl. 10:15 - 11:45 ab 25.10.2024 1507 - 002

Grundlagen der Volkswirtschaftslehre I (Einführung)

76300, Vorlesung, SWS: 2
 Bätje, Karola

Mo wöchentl. 11:00 - 12:30 ab 21.10.2024 1507 - 002 01. Gruppe
 Mo wöchentl. 12:45 - 14:15 ab 21.10.2024 1507 - 002 02. Gruppe

Schlüsselqualifikationen, § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. f) NJAG

Veranstaltungen gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. f) NJAG. Die Studienordnung der Juristischen Fakultät der Leibniz Universität Hannover in der jeweils geltenden Fassung findet entsprechende Anwendung.

Ringvorlesung: „Recht – kritisch: Alternative Zukünfte denken“

60310, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
 Völzmann, Berit

Mi wöchentl. 16:15 - 17:45 23.10.2024 - 01.02.2025 1507 - 003
 Ausfalltermin(e): 20.11.2024

Mi Einzel 18:00 - 19:30 20.11.2024 - 20.11.2024 1507 - 003
 Kommentar Die Veranstaltung zielt darauf, Studierende dafür zu sensibilisieren, Recht nicht nur als bestehend vorauszusetzen, sondern Rechtsnormen kritisch zu hinterfragen: sowohl im Rahmen ihrer Auslegung und Anwendung als auch mit Blick auf mögliche Weiterentwicklungen. Um eine möglichst große thematische Breite und Tiefe zu gewährleisten, werden sich unterschiedliche Vortragende jeweils aus spezifischen Blickwinkeln kritisch mit Recht auseinandersetzen. Zu Wort kommen Sichtweisen feministischer Rechtskritik, Rassismus kritische und Klassismus kritische Perspektiven, die Legal Disability Studies und Kritik am bestehenden Tierschutzverständnis. Die Ringvorlesung bespricht Themen aus allen drei Rechtsgebieten und hinterfragt kritisch Vorstellungen objektiver Neutralität. Sie bietet unterschiedliche methodische Zugänge: Historische, rechtsphilosophische und rechtssoziologische; einige Ansätze sind

rechtstheoretisch, andere arbeiten mit Rechtsprechungsanalysen; auch die anwaltliche Perspektive ist vertreten.

Bemerkung Die Teilnahme an der Veranstaltung (Anwesenheit plus Verfassung eines Essays) wird vom LJPA als erfolgreiche Ableistung einer Lehrveranstaltung zur Vermittlung von Schlüsselqualifikationen im Sinne des § 5 a Abs. 3 Satz 1 DRiG anerkannt.

Wahlweise ist es auch möglich, durch die erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung den Grundlagenschein im Sinne des § 4 Abs. 1 Nr. 1 lit. a) NJAG zu erwerben.

Märchen Moot Court

60609, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4
Ziemann, Sascha

Legal Clinic

Sonstige
Wolf, Christian (verantwortlich)| Fichtner, Ole| Fortmann, Marilena| Laqua, Madeleine| Sander, Julia

Kommentar Die Legal Clinic Hannover

Du studierst an der LUH und hast ein Rechtsproblem? Der Weg zum Anwalt scheitert an Zeit und Geld? Dann bist Du bei uns genau richtig!

Wir bieten Dir eine kostenlose außergerichtliche Rechtsberatung an.

Die Beratung erfolgt durch Studierende der Rechtswissenschaften unter Anleitung eines erfahrenen Anwalts.

Die Legal Clinic der Juristischen Fakultät Hannover ist ein Vorreiter auf dem Gebiet der kostenlosen juristischen Rechtsberatung an deutschen Universitäten.

Stellenausschreibung: Bewerbung zur Legal Clinic als Rechtsberater*inn bis zum 20. September 2024

Wer?

Studierende ab dem dritten Semester sind herzlich eingeladen, sich als Berater*innen bei der Legal Clinic zu bewerben.

Was?

Um eure Bewerbung einzureichen, sendet uns bitte bis zum 20. September 2024 ein Anschreiben, einen knappen Lebenslauf sowie eine Übersicht eurer Noten zu.

Wo?

Ihr könnt eure Bewerbungsunterlagen entweder per E-Mail an legalclinic@jura.uni-hannover.de oder postalisch an unser Postfach im Conti-Hochhaus, Nr. 034, schicken.

Wann?

Die Einführungsveranstaltung findet am 07.10.24 statt.

Wie?

Die Beratungen finden immer mittwochs von 17:00 bis 18:30 Uhr in 1502.1115 statt und dauern pro Sitzung 30 Minuten. Die Teilnahme an drei Beratungen sowie an der Einführungs- und Abschlussveranstaltung ist obligatorisch und beinhaltet Vorbereitung, Beratung und Nachbereitung inklusive Schreibensanfertigung.

Warum?

- Anerkennung der Teilnahme als Schlüsselqualifikation im Sinne des § 5 a Abs. 3 Satz 1 DRiG nach einem Semester oder als Anwaltspraktikum nach einer Teilnahme von zwei Semestern
- Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme
- Praxisleistung im Rahmen des ADVO-Z

Wir freuen uns auf eure Bewerbungen!

Verhandlungsmanagement und Vertragsgestaltung - Gruppe 01

Seminar, SWS: 2, ECTS: 4, Max. Teilnehmer: 28
Grimm, Gregor

Fr Einzel 09:00 - 20:00 18.10.2024 - 18.10.2024 1502 - 1313

Sa Einzel 09:00 - 20:00 19.10.2024 - 19.10.2024 1502 - 1313

Verhandlungsmanagement und Vertragsgestaltung - Gruppe 02

Seminar, SWS: 2, ECTS: 4, Max. Teilnehmer: 28
Grimm, Gregor

Fr Einzel 09:00 - 20:00 10.01.2025 - 10.01.2025 1502 - 1313
Sa Einzel 09:00 - 20:00 11.01.2025 - 11.01.2025 1502 - 1313

Proseminare

Proseminar im SP 4 - Die Anwesenheit des Angeklagten in der Hauptverhandlung

60706, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4
Romund, Yann

Mi Einzel 11:30 - 13:00 23.10.2024 - 23.10.2024 1502 - 1415
Bemerkung zur Vorbesprechung
Gruppe

Fr Einzel 09:00 - 18:00 24.01.2025 - 24.01.2025 1502 - 1415
Bemerkung zur Referate
Gruppe

Proseminar im SP 4 - Strafprozessrecht

60715, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4, Max. Teilnehmer: 15
Lehmann, Jens

Fr Einzel 16:00 - 18:00 18.10.2024 - 18.10.2024 1502 - 1426
Bemerkung zur Vorbesprechung
Gruppe

Fr Einzel 09:00 - 13:00 13.12.2024 - 13.12.2024 1502 - 1426
Bemerkung zur Referate
Gruppe

Fr Einzel 09:00 - 13:00 20.12.2024 - 20.12.2024 1502 - 1426
Bemerkung zur Referate
Gruppe

Fr Einzel 09:00 - 13:00 10.01.2025 - 10.01.2025 1502 - 1426
Bemerkung zur Referate
Gruppe

Fr Einzel 09:00 - 13:00 17.01.2025 - 17.01.2025 1502 - 1415
Bemerkung zur Referate
Gruppe

Kommentar Das Proseminar behandelt teils grundsätzliche, teils aktuellere Fragen des Ermittlungs- und Strafverfahrens. Oft ergeben sich Bezüge zu verfassungsrechtlichen Vorgaben oder der EMRK. Sämtliche Themen sind Originalaufgaben aus dem Schwerpunktstudium. Es wird versucht, auch den Blickwinkel des Praktikers einzubringen.

Proseminar - Chancen und Grenzen von künstlicher Intelligenz und Legal Tech in der Rechtsanwendung

60716, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4, Max. Teilnehmer: 10
Nitschke, Tanja | Wolf, Christian

Di Einzel 10:00 - 16:00 14.01.2025 - 14.01.2025 1502 - 1415

Proseminar im SP 2 und 3 - Unternehmensrecht

60726, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4
Buck-Heeb, Petra

Proseminar im SP 1 - Politische Strafprozesse

60728, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4, Max. Teilnehmer: 16
Wilke, Malte

Kommentar Im Rahmen des Proseminars werden sich die Studierenden mit den verschiedenen Facetten der politischen Strafjustiz in der Weimarer Republik, im Nationalsozialismus und der DDR befassen, sowie mit deren Aufarbeitung in der Bundesrepublik Deutschland. Im Hinblick auf die Weimarer Republik ist es die Zielsetzung des Proseminars den Studierenden die politische Zerrissenheit der Gesellschaft, die sich auch in den Entscheidungen der Strafgerichte widerspiegelte, aufzuzeigen. Gleichzeitig werden sich die Studierenden mit der „Gretchenfrage“ der Juristischen Zeitgeschichte im Hinblick auf die Weimarer Republik befassen: Inwiefern hat die Strafjustiz einen Beitrag zum Untergang der Weimarer Republik geleistet?

Im Hinblick auf die Zeit des Nationalsozialismus werden sich die Studierenden mit den verschiedenen Aspekten der nationalsozialistischen Strafjustiz befassen. So werden u.a. die politischen, personellen und institutionellen Rahmenbedingungen, die Auswirkungen der nationalsozialistischen Machtübernahme auf das Strafrecht und die Strafjustiz in der prozessualen Praxis anhand der Beispiele der Sondergerichte und des Volksgerichtshofs untersucht werden.

Darüber hinaus werden sich die Studierenden u.a. mit den „Waldheimer Prozessen“ und der Einflussnahme der SED und des Ministeriums für Staatssicherheit auf Strafverfahren gegen Dissidenten in der DDR befassen.

Zu guter Letzt werden sich die Studierenden mit der Aufarbeitung von Justizunrecht in der Bundesrepublik Deutschland auseinandersetzen und analysieren, welche strafprozessualen Lehren die Bundesrepublik Deutschland aus den Erfahrungen der Vergangenheit gezogen hat.

Vorkenntnisse zur Juristischen Zeitgeschichte / Strafrechtsgeschichte werden von den Studierenden nicht erwartet. Im Proseminar werden den Studierenden Literaturhinweise zur Verfügung gestellt werden.

Proseminar - Aktuelle Themen feministischer Rechtswissenschaft

60729, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4
Völzmann, Berit

Mi Einzel	11:30 - 13:00	23.10.2024 - 23.10.2024	1502 - 1311
Bemerkung zur Gruppe	Vorbesprechung		

Proseminar - Einstufige Juristenausbildung

60730, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4, Max. Teilnehmer: 15
Wolf, Christian

Mi wöchentl.	18:00 - 19:30	16.10.2024 - 01.02.2025	1502 - 909
--------------	---------------	-------------------------	------------

Proseminar im SP 6 und SP 7 - Die Kunstfreiheit vor neuen Herausforderungen

60740, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4, Max. Teilnehmer: 14
Seckelmann, Margrit

Kommentar Die Documenta fifteen und Bildgenerierungsprogramme wie DALL-E haben es gezeigt: Unser Bild von einer individuellen, "westlichen" Kunstfreiheit und von einem autonomen Individuum als Künstlerin oder Künstler stehen vor neuen Herausforderungen. Das

Proseminar möchte der Frage nach dem Grund und Gegenstand der Kunstfreiheit, dem persönlichen und sachlichen Schutzbereich dieses Grundrechts und nach seinem Verhältnis zu den Grundrechten anderer unter den Bedingungen des 21. Jahrhunderts nachgehen.

Proseminar im SP 7 - Immaterialgüterrecht und Recht der digitalen Gesellschaft

Seminar, SWS: 2, ECTS: 4, Max. Teilnehmer: 14
Dornis, Tim W.

Kommentar

Im Wintersemester 2023/24 wird ein Proseminar im Schwerpunktbereich 7 zum Thema „Immaterialgüterrecht“ angeboten:

I. Gegenstand des Proseminars

Gegenstand des Proseminars sind aktuelle und klassische Gerichtsentscheidungen auf dem Gebiet des Immaterialgüterrechts.

II. Aufgabenstellung

Die Studierenden erhalten jeweils eine richterliche Entscheidung (EuGH, BGH, OLG etc.), die sie unter Anwendung der juristischen Methoden sowie mit Blick auf relevante Fragestellungen aus angrenzenden Disziplinen (z.B. der Ökonomie oder technischen Gebieten) analysieren und vor der Gruppe präsentieren. Jeder Vortrag dauert zwischen 12 und 18 Minuten und sollte unter Verwendung einer eigenständig erstellten PowerPoint-Präsentation gehalten werden. Zusätzlich soll für jede Entscheidung eine schriftliche Seminararbeit erstellt werden.

III. Ablauf und Organisation

Das Proseminar wird als Blockseminar in zwei Terminen veranstaltet. Eine Vorbesprechung zum Proseminar findet statt in zwei Terminen:

Vorbesprechung (zur Themenvergabe): Mittwoch, den 11.10.2023, um 14.30 Uhr in Raum 1502.909
Blockveranstaltung (mit Präsentation): Mittwoch, den 17.01.2023, um 09.00 Uhr in Raum 1502.1415

Die Themenvergabe erfolgt im Rahmen der Vorbesprechung. Die Präsentationen werden in der Blockveranstaltung stattfinden. Weitere Einzelheiten, insbesondere zum Ablauf und den Leistungen, werden im Rahmen der Vorbesprechung bekannt gegeben.

Die Anmeldung für das Proseminar ist nur über Stud.IP möglich. Die Zahl der Plätze ist auf 14 Studierende begrenzt. Bei Überhang von Anmeldungen entscheidet das Los. Bitte denken Sie deshalb an eine Alternative.

IV. Leistungsnachweis

Voraussetzung für die erfolgreiche Teilnahme sind:

Seminararbeit (mit Umfang von 10 bis 12 Seiten DIN A4 (1/3 Rand, Schrift: Times New Roman, 12 pt (Fußnoten 10 pt), 1,5-facher Zeilenabstand), Präsentation (12 bis 18 Minuten) und aktive Teilnahme am gesamten Proseminar.

Bitte beachten: Ein Proseminar-Schein wird nur unter der Voraussetzung der lückenlosen Anwesenheit und Teilnahme an beiden Veranstaltungsterminen (Vorbesprechung und Blockveranstaltung) ausgestellt.

Proseminar im SP 7 - Künstliche Intelligenz und menschliche Ordnung - Nachhaltige Regeln für ChatGPT & Co.

Seminar
Kramme, Malte

Mi Einzel 10:00 - 13:00 16.10.2024 - 16.10.2024 1502 - 1415

Bemerkung zur Vorbesprechung
Gruppe

Schwerpunktstudium

Veranstaltungen gemäß § 4a NJAG. Die Schwerpunktbereichsprüfungsordnung der Juristischen Fakultät der Leibniz Universität Hannover in der jeweils geltenden Fassung findet entsprechende Anwendung.

SP 2 - Arbeit, Unternehmen, Soziales

Pflichtfächer

Arbeitsrecht und Sozialrecht

Kollektives Arbeitsrecht

61202, Vorlesung, SWS: 3, ECTS: 6
Schwarze, Roland

Di wöchentl. 16:15 - 18:30 15.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1209

Arbeitsgerichtliches Verfahren

61203, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Schwarze, Roland

Fr Einzel	09:00 - 13:00	15.11.2024 - 15.11.2024	1502 - 1313
Fr Einzel	09:00 - 13:00	29.11.2024 - 29.11.2024	1502 - 1313
Fr Einzel	09:00 - 13:00	06.12.2024 - 06.12.2024	1502 - 1313
Fr Einzel	09:00 - 13:00	13.12.2024 - 13.12.2024	1502 - 1313
Fr Einzel	14:30 - 16:00	13.12.2024 - 13.12.2024	1502 - 1313

Kommentar **Staatsexamen - Schwerpunktbereich 2**

Vorlesung, 2 Semesterwochenstunden.

Dozent: Hon.-Prof. Dr. Heinrich Kiel

Vorsitzender Richter am Bundesarbeitsgericht

Vorlesungsinhalte :

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen die Besonderheiten des arbeitsgerichtlichen Verfahrens im Zusammenspiel mit den Grundsätzen der Zivilprozessordnung. Dazu sind als Unterrichtsmaterial die aktuelle Fassung des Arbeitsgerichtsgesetzes sowie der Text der Zivilprozessordnung erforderlich.

A. Gliederung

Allgemeiner Teil Funktionen des Verfahrensrechts Richterliche Unabhängigkeit und Dienstaufsicht Geschichte und Gründe für eine eigenständige Arbeitsgerichtsbarkeit Aktuelle Herausforderungen an die Arbeitsgerichtsbarkeit Arbeitsgerichtsverfahren im Ausland und europäisches Arbeitsrecht Besonderheiten des Arbeitsgerichtlichen Verfahrens

- a) Aufbau des ArbGG
- b) Verfahrensarten Allgemeine
- c) Verfahrensgrundsätze
- d) Ehrenamtliche Richter in der Arbeitsgerichtsbarkeit
- e) Parteien/Beteiligte und deren Vertretung vor Gericht
- f) Kostentragung
- g) Prozesskostenhilfe und Beiordnung eines Anwalts

Abgrenzung der Zuständigkeit zu anderen Gerichtsbarkeiten

- a) Der Rechtsweg zu den Arbeitsgerichten
- b) Bindung an rechtskräftige Entscheidungen zur Zuständigkeit
Arbeitsgerichtliches Urteilsverfahren Zuständigkeiten der Arbeitsgerichte im
Urteilsverfahren Verfahrensgrundsätze Klagearten Verfahrensablauf

- a) Klageerhebung
 - b) Terminbestimmung
 - c) Güteverhandlung
 - d) Vorbereitung der streitigen Verhandlung
 - e) Kammerverhandlung
- Beendigungen des Verfahrens

- a) Urteil
 - b) Vergleich
 - c) Rücknahme
 - d) Erledigungserklärung
- Rechtsmittel

- a) Instanzenzug
- b) Einspruch gegen Versäumnisurteil
- c) Berufung zum Landesarbeitsgericht
- d) Revision zum Bundesarbeitsgericht
- e) Nichtzulassungsbeschwerde
- f) Wiederaufnahme

Streitgegenstand und Rechtskraft Schwerpunkt: Bestandsschutzklagen

- a) Kündigungsschutzklagen
 - b) Befristungskontrollklagen
 - c) Allgemeiner Weiterbeschäftigungsanspruch
- Arbeitsgerichtliches Beschlussverfahren Zuständigkeit der Arbeitsgerichte im
Beschlussverfahren Verfahrensprinzipien Beteiligungs- und Antragsbefugnis
Antragsarten Verfahrensablauf Rechtsmittel

- a) Beschwerde zum Landesarbeitsgericht
 - b) Rechtsbeschwerde zum Bundesarbeitsgericht
- Zuständigkeiten außerhalb der Arbeitsgerichtsbarkeit

- a) Schiedsstellen in den kirchlichen Mitbestimmungsgesetzen/–ordnungen
 - b) Die Einigungsstelle für mitbestimmungspflichtige Regelungsstreitigkeiten
Abhilfe bei Verletzung rechtlichen Gehörs Grundlagen der Zwangsvollstreckung
Einstweiliger Rechtsschutz Sonstige Verfahren zur Streitschlichtung
- Die Literatur wird in der Vorlesung angegeben.

Literatur

Kündigung- und Beendigungsschutz

61204, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Temming, Felipe

Di wöchentl. 14:30 - 16:00 15.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1209

Einführung in das Sozialrecht

61205, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Butzer, Hermann

Mo wöchentl. 14:30 - 16:00 14.10.2024 - 25.11.2024 1502 - 1214

Rechtsschutz im Sozialrecht

61207, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Köster, Philipp

Di Einzel 10:00 - 14:00 29.10.2024 - 29.10.2024 1502 - 1316

Di Einzel 10:00 - 14:00 12.11.2024 - 12.11.2024 1502 - 1316

Bemerkung zur Exkursion zum Sozialgericht
Gruppe

Di Einzel 10:00 - 14:00 26.11.2024 - 26.11.2024 1502 - 1316

Bemerkung Die genauen Zeiten für einen dritten Termin werden noch bekannt gegeben.

Sozialrecht - Steuerfinanzierte Leistungen

61209, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Butzer, Hermann

Mo wöchentl. 14:30 - 16:00 02.12.2024 - 27.01.2025 1502 - 1214

Bemerkung Die genauen Zeiten zu den Terminen werden noch bekannt gegeben.

Anwaltliche Beratung und Vertragsgestaltung im Arbeitsrecht

61212, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Schrader, Peter

Mi wöchentl. 08:00 - 09:30 16.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1209

Kommentar Die Vorlesung wird sich mit der höchstrichterlichen Rechtsprechung beschäftigen. Die höchstrichterliche Rechtsprechung wird allerdings damit verknüpft, wie sie aus anwaltlicher Sicht umgesetzt werden kann. Dabei werden die Gestaltungsmöglichkeiten aus Sicht des Arbeitnehmer- wie auch des Arbeitgeberanwaltes betrachtet.

Die Vorlesung ist so gegliedert, dass sie mit allgemeinen grundsätzlichen Erwägungen zur Mandatsbearbeitung und Gestaltung beginnt. Die personen- wie auch die verhaltensbedingte Kündigung, das Direktionsrecht und weitere Gebiete des Arbeitsrechtes werden unter Berücksichtigung der höchstrichterlichen Rechtsprechung und anwaltlicher Gestaltungsmöglichkeiten „beleuchtet“ und dabei insbesondere verdeutlicht, wie aus taktischer Sicht die Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichtes für die anwaltliche Arbeit aus Arbeitnehmer- wie auch aus Arbeitgebersicht genutzt werden kann. Dabei geht es gleichermaßen um den praktischen Nutzen für den Rechtsanwalt der Arbeitnehmer wie auch den, der Arbeitgeber vertritt. Neben Spezialgebieten wird es auch um die höchstrichterliche Rechtsprechung und die anwaltliche Beratung im kollektiven Arbeitsrecht gehen.

Die Veranstaltung wird jeweils mittwochs um 08.00 Uhr stattfinden.

Grundlagen des Europäischen Arbeits- und Sozialrechts

61216, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Temming, Felipe

Do Einzel 13:15 - 19:15 21.11.2024 - 21.11.2024 1502 - 1313

Fr Einzel 09:00 - 15:00 22.11.2024 - 22.11.2024 1502 - 1313

Arbeitsrecht und Unternehmensrecht

Kollektives Arbeitsrecht

61202, Vorlesung, SWS: 3, ECTS: 6
Schwarze, Roland

Di wöchentl. 16:15 - 18:30 15.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1209

Arbeitsgerichtliches Verfahren61203, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Schwarze, Roland

Fr Einzel	09:00 - 13:00	15.11.2024 - 15.11.2024	1502 - 1313
Fr Einzel	09:00 - 13:00	29.11.2024 - 29.11.2024	1502 - 1313
Fr Einzel	09:00 - 13:00	06.12.2024 - 06.12.2024	1502 - 1313
Fr Einzel	09:00 - 13:00	13.12.2024 - 13.12.2024	1502 - 1313
Fr Einzel	14:30 - 16:00	13.12.2024 - 13.12.2024	1502 - 1313
Kommentar	Staatsexamen - Schwerpunktbereich 2		

Vorlesung, 2 Semesterwochenstunden.

Dozent: **Hon.-Prof. Dr. Heinrich Kiel**
Vorsitzender Richter am Bundesarbeitsgericht

Vorlesungsinhalte :

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen die Besonderheiten des arbeitsgerichtlichen Verfahrens im Zusammenspiel mit den Grundsätzen der Zivilprozessordnung. Dazu sind als Unterrichtsmaterial die aktuelle Fassung des Arbeitsgerichtsgesetzes sowie der Text der Zivilprozessordnung erforderlich.

A. Gliederung

Allgemeiner Teil Funktionen des Verfahrensrechts Richterliche Unabhängigkeit und Dienstaufsicht Geschichte und Gründe für eine eigenständige Arbeitsgerichtsbarkeit Aktuelle Herausforderungen an die Arbeitsgerichtsbarkeit Arbeitsgerichtsverfahren im Ausland und europäisches Arbeitsrecht Besonderheiten des Arbeitsgerichtlichen Verfahrens

- a) Aufbau des ArbGG
- b) Verfahrensarten Allgemeine
- c) Verfahrensgrundsätze
- d) Ehrenamtliche Richter in der Arbeitsgerichtsbarkeit
- e) Parteien/Beteiligte und deren Vertretung vor Gericht
- f) Kostentragung
- g) Prozesskostenhilfe und Beiordnung eines Anwalts
Abgrenzung der Zuständigkeit zu anderen Gerichtsbarkeiten
- a) Der Rechtsweg zu den Arbeitsgerichten
- b) Bindung an rechtskräftige Entscheidungen zur Zuständigkeit
Arbeitsgerichtliches Urteilsverfahren Zuständigkeiten der Arbeitsgerichte im Urteilsverfahren Verfahrensgrundsätze Klagearten Verfahrensablauf
- a) Klageerhebung
- b) Terminbestimmung
- c) Güteverhandlung
- d) Vorbereitung der streitigen Verhandlung
- e) Kammerverhandlung
Beendigungen des Verfahrens
- a) Urteil

- b) Vergleich
 - c) Rücknahme
 - d) Erledigungserklärung
- Rechtsmittel
- a) Instanzenzug
 - b) Einspruch gegen Versäumnisurteil
 - c) Berufung zum Landesarbeitsgericht
 - d) Revision zum Bundesarbeitsgericht
 - e) Nichtzulassungsbeschwerde
 - f) Wiederaufnahme
- Streitgegenstand und Rechtskraft Schwerpunkt: Bestandsschutzklagen
- a) Kündigungsschutzklagen
 - b) Befristungskontrollklagen
 - c) Allgemeiner Weiterbeschäftigungsanspruch
- Arbeitsgerichtliches Beschlussverfahren Zuständigkeit der Arbeitsgerichte im Beschlussverfahren Verfahrensprinzipien Beteiligungs- und Antragsbefugnis Antragsarten Verfahrensablauf Rechtsmittel
- a) Beschwerde zum Landesarbeitsgericht
 - b) Rechtsbeschwerde zum Bundesarbeitsgericht
- Zuständigkeiten außerhalb der Arbeitsgerichtsbarkeit
- a) Schiedsstellen in den kirchlichen Mitbestimmungsgesetzen/–ordnungen
 - b) Die Einigungsstelle für mitbestimmungspflichtige Regelungsstreitigkeiten
- Abhilfe bei Verletzung rechtlichen Gehörs Grundlagen der Zwangsvollstreckung Einstweiliger Rechtsschutz Sonstige Verfahren zur Streitschlichtung
- Die Literatur wird in der Vorlesung angegeben.

Literatur

Kündigungs- und Beendigungsschutz

61204, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Temming, Felipe

Di wöchentl. 14:30 - 16:00 15.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1209

Anwaltliche Beratung und Vertragsgestaltung im Arbeitsrecht

61212, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Schrader, Peter

Mi wöchentl. 08:00 - 09:30 16.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1209

Kommentar

Die Vorlesung wird sich mit der höchstrichterlichen Rechtsprechung beschäftigen. Die höchstrichterliche Rechtsprechung wird allerdings damit verknüpft, wie sie aus anwaltlicher Sicht umgesetzt werden kann. Dabei werden die Gestaltungsmöglichkeiten aus Sicht des Arbeitnehmer- wie auch des Arbeitgeberanwaltes betrachtet.

Die Vorlesung ist so gegliedert, dass sie mit allgemeinen grundsätzlichen Erwägungen zur Mandatsbearbeitung und Gestaltung beginnt. Die personen- wie auch die verhaltensbedingte Kündigung, das Direktionsrecht und weitere Gebiete des Arbeitsrechtes werden unter Berücksichtigung der höchstrichterlichen Rechtsprechung und anwaltlicher Gestaltungsmöglichkeiten „beleuchtet“ und dabei insbesondere verdeutlicht, wie aus taktischer Sicht die Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichtes für die anwaltliche Arbeit aus Arbeitnehmer- wie auch aus Arbeitgebersicht genutzt werden kann. Dabei geht es gleichermaßen um den praktischen Nutzen für den Rechtsanwalt der Arbeitnehmer wie auch den, der Arbeitgeber vertritt. Neben Spezialgebieten wird es auch um die höchstrichterliche Rechtsprechung und die anwaltliche Beratung im kollektiven Arbeitsrecht gehen.

Die Veranstaltung wird jeweils mittwochs um 08.00 Uhr stattfinden.

Grundlagen des Europäischen Arbeits- und Sozialrechts

61216, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Temming, Felipe

Do Einzel 13:15 - 19:15 21.11.2024 - 21.11.2024 1502 - 1313
Fr Einzel 09:00 - 15:00 22.11.2024 - 22.11.2024 1502 - 1313

Kapitalmarktrecht I

61302, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Buck-Heeb, Petra

Mo wöchentl. 14:30 - 16:00 14.10.2024 - 27.01.2025 1501 - 201

Kapitalgesellschaftsrecht I

61303, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Schickerling, Falco

Mo wöchentl. 16:15 - 17:45 21.10.2024 - 01.02.2025 1501 - 201

Fächer

SP 3 - Handel, Wirtschaft, Unternehmen

Pflichtfächer

Kapitalmarktrecht I

61302, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Buck-Heeb, Petra

Mo wöchentl. 14:30 - 16:00 14.10.2024 - 27.01.2025 1501 - 201

Kapitalgesellschaftsrecht I

61303, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Schickerling, Falco

Mo wöchentl. 16:15 - 17:45 21.10.2024 - 01.02.2025 1501 - 201

Regulierungsrecht

61318, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Germelmann, Claas Friedrich

Di wöchentl. 09:45 - 11:15 22.10.2024 - 03.12.2024 1502 - 1313

Europäisches Verfassungs- und Wirtschaftsrecht

61503, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4
Germelmann, Claas Friedrich

Di wöchentl. 11:30 - 13:00 15.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1313

Wahlpflichtfächer

Handelsrecht II

German Corporate Law, in particular Limited Liability Company Law

61325, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Blunk, Andreas

Fr	Einzel	09:00 - 15:00	10.01.2025 - 10.01.2025	1502 - 1311
Fr	Einzel	09:00 - 15:00	17.01.2025 - 17.01.2025	1502 - 1311
Mi	Einzel	09:00 - 15:00	22.01.2025 - 22.01.2025	1502 - 1311
Fr	Einzel	09:00 - 15:00	31.01.2025 - 31.01.2025	1502 - 1311

Commercial Contracts and Dispute Resolution

61328, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Schroeder, Hans-Patrick

Kommentar International Business Transactions require contracts between the commercial entities that intend to exchange goods or services. The international nature of such exchanges creates a multitude of challenges with respect to substantive law, jurisdiction and method of dispute resolution. These challenges are as interesting from an academic perspective as they are complicated to resolve from a practical perspective. This course focuses on commercial disputes and the methods of their resolution from both of these perspectives. The course will be held in English and is available for German students with a focus on commercial law as well as for international LL.M. students.

*Wirtschaftsrecht II***Vergaberecht I**

61602, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Dageförde-Reuter, Angela

Do	Einzel	09:00 - 14:00	14.11.2024 - 14.11.2024	1502 - 1316
Do	Einzel	09:00 - 14:00	28.11.2024 - 28.11.2024	1502 - 1316
Do	Einzel	09:00 - 14:00	05.12.2024 - 05.12.2024	1502 - 1316
Do	Einzel	09:00 - 14:00	12.12.2024 - 12.12.2024	1502 - 1316
Do	Einzel	09:00 - 14:00	19.12.2024 - 19.12.2024	1502 - 1316

*Unternehmensrecht II**Fächer***Wirtschaftsstrafrecht**

61423, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Ziemann, Sascha

Mi wöchentl. 09:45 - 11:15 16.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1209

Kommentar Die Vorlesung wendet sich insbesondere an Studierende des Schwerpunktbereichs 4. Im Mittelpunkt stehen Strukturen und Grundprobleme des Wirtschaftsstrafrechts, die unter besonderer Berücksichtigung der höchstrichterlichen Rechtsprechung thematisiert werden sollen.

SP 4 - Strafverfolgung und Strafverteidigung*Pflichtfächer***Strafverfahrensrecht III**

61401, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Meier, Bernd-Dieter

Do wöchentl. 09:45 - 11:15 17.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1209

Probleme der Strafverteidigung I

61404, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Nagel, Michael

Fr Einzel 09:00 - 15:00 22.11.2024 - 22.11.2024 1502 - 1209
Sa Einzel 09:00 - 15:00 23.11.2024 - 23.11.2024 1502 - 1209
Fr Einzel 09:00 - 15:00 13.12.2024 - 13.12.2024 1502 - 1209
Sa Einzel 09:00 - 15:00 14.12.2024 - 14.12.2024 1502 - 1209

Kommentar Die Veranstaltung richtet sich an Teilnehmer mit guten Kenntnissen im Strafverfahrensrecht. Gegenstand ist die Tätigkeit als Strafverteidiger in strafrechtlichen Ermittlungs- und gerichtlichen Zwischenverfahren. Das Haupt- und Rechtsmittelverfahren wird darauf aufbauend im Sommersemester behandelt. Ziel ist zwar auch die Vermittlung und Vertiefung spezieller Kenntnisse auf dem Gebiet des Strafprozessrechts unter Berücksichtigung neuerer höchstrichterlicher Rechtsprechung, schwerpunktmäßig geht es aber um dessen praxisnahe Interpretation und Anwendung aus Sicht der Strafverteidigung. Es werden mithin Fragestellungen im Kontext der Begründung eines Mandats, über den Umgang mit dem Tatverdacht, über die Sachverhaltsermittlung durch die Strafverteidigung bis hin zu einer das Ermittlungs- bzw. gerichtliche Zwischenverfahren beendenden Entscheidung behandelt. Daneben wird der Umgang mit den Medien thematisiert sowie voraussichtlich die Arbeit der Jugendgerichtshilfe und des LKA Hannover vorgestellt.

Eine Übersicht der Themen und eine Literaturübersicht wird zu Beginn des Semesters besprochen und ausgeteilt.

Literatur Folgende Literatur kann zur Vorbereitung herangezogen werden:
Barton, Einführung in die Strafverteidigung, 2007; Beulke, Strafprozessrecht. 12. Auflage, 2012; Burhoff, Handbuch für das strafrechtliche Ermittlungsverfahren, 6. Auflage, 2013; Cramer/Cramer, Anwalts-Handbuch, 2002; Dahs, Handbuch des Strafverteidigers, 7. Auflage, 2005; Engländer, Examens-Repetitorium Strafprozessrecht, 6. Auflage, 2013; Hegmanns/Scheffler, Handbuch zum Strafverfahren, 2008; Widmaier (Hrsg.), Münchener Anwaltshandbuch, 2006

Wahlpflichtfächer**Sanktionenrecht**

61402, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Meier, Bernd-Dieter

Mo wöchentl. 09:45 - 11:15 14.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1209

Kommentar Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Rechtsfolgen des allgemeinen Strafrechts (§§ 38 bis 76a StGB) einschließlich ihres kriminologischen Gehalts. Im Mittelpunkt stehen die Strafen (Geldstrafe und Freiheitsstrafe) einschließlich der Grundsätze der Strafzumessung sowie die Maßregeln der Besserung und Sicherung. Darüber hinaus werden alternative Sanktionsformen (Täter-Opfer-Ausgleich, Wiedergutmachung) sowie die sonstigen Maßnahmen des strafrechtlichen Sanktionskatalogs besprochen.

Zielgruppe sind die Studierenden der Schwerpunktgruppe 4 (Strafverfolgung und Strafverteidigung) und 8 (Anwaltliche Rechtsberatung und Anwaltsrecht mit Vertiefung im Bereich des Strafrechts) sowie die Studierenden im Bachelorstudiengang Sozialwissenschaften und im Bachelorstudiengang Politikwissenschaft (Wahlpflichtbereich Rechtswissenschaften).

Leistungsnachweis: Angeboten wird eine Themenklausur im Umfang von 60 Minuten.

Literatur *Meier*,
Strafrechtliche Sanktionen, 3. Aufl., Berlin u.a.: Springer, 2009.

Streng,
Strafrechtliche Sanktionen, 3. Aufl., Stuttgart u.a.: Kohlhammer, 2012.

Kriminologie

61403, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Meier, Bernd-Dieter

Mo wöchentl. 08:00 - 09:30 14.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1209

Medizinstrafrecht

61422, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Beck, Susanne

Mo wöchentl. 14:30 - 16:00 14.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1209

Kommentar Die Vorlesung wendet sich insbesondere an Studierende der Schwerpunktbereiche 4 und 9 und gibt einen Überblick über die Kernthemen des Medizinstrafrechts (u.a. ärztlicher Heileingriff, Embryonenschutz, Sterbehilfe, Schwangerschaftsabbruch, Organtransplantation, Korruption, Abrechnungsbetrug, ärztliche Schweigepflicht, ärztliche Auswahlentscheidungen).

Wirtschaftsstrafrecht

61423, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Ziemann, Sascha

Mi wöchentl. 09:45 - 11:15 16.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1209

Kommentar Die Vorlesung wendet sich insbesondere an Studierende des Schwerpunktbereichs 4. Im Mittelpunkt stehen Strukturen und Grundprobleme des Wirtschaftsstrafrechts, die unter besonderer Berücksichtigung der höchstrichterlichen Rechtsprechung thematisiert werden sollen.

Fächer

Strafprozessrecht in der Rechtsmittelinstanz

61407, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Bornemann, Frank

Di wöchentl. 09:45 - 11:15 15.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1214

Ausfalltermin(e): 15.10.2024, 22.10.2024

Moot Court Strafrecht

61420, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Ahlbrecht, Heiko

Kommentar **Moot Court Strafrecht Wintersemester 22/23 – Anklage, Verteidigung - Urteil oder Freispruch? SP 4 (Strafverfolgung und Strafverteidigung) und Strafrecht BT - Rechtsanwalt Prof. Dr. Heiko Ahlbrecht**

Termine:

25.10.22 (online): 14.30-18.30 Uhr Einführung und Sachverhaltsausgabe; Gruppeneinteilung (Staatsanwaltschaft/Verteidigung/Gericht), strafprozessualer Ablauf Hauptverhandlung

15.11.22 (online) : 13-18h Fallbesprechung/Besprechung in Arbeitsgruppen

22.11.22 (online) : 15-18h Fallbesprechung/Besprechung in Arbeitsgruppen

bis **25.11.22** Einreichung der Anklageschrift

bis **30.11.22** 13 Uhr: Eröffnungsbeschluss des Gerichts

12.12.22 11:30-16:00 Uhr: Vorbereitung der Hauptverhandlung

13.12.22 10.00-15.00 Uhr Moot-Court-Hauptverhandlung

bis **22.12.22**: schriftliche Urteilsgründe

22.12.22: schriftliche Urteilsgründe

Inhalt:

Anhand eines „echten“ Falles aus dem Bereich des Wirtschaftsstrafrechts wird der Verfahrensgang von der Anklage bis in die Hauptverhandlung mit Beweisaufnahme und Urteil von den Studierenden gemeinsam mit dem Dozenten erarbeitet. Zu Beginn wird die anonymisierte Verfahrensakte ausgeteilt und deren Bearbeitung sowie die rechtliche Bewertung und der weitere prozessuale Verfahrensgang im Detail besprochen.

Die Studierenden werden in drei Gruppen – Staatsanwaltschaft, Verteidigung und Gericht – eingeteilt und bearbeiten die Akte aus ihrer jeweiligen Perspektive, erstellen die Anklage, nehmen als Verteidiger Stellung, verhandeln die Anklage vor Gericht und schreiben am Ende das Urteil. Hierzu findet eine Hauptverhandlung vor Gericht statt, bei der ihm Rahmen der Beweisaufnahme Beweisdokumente in das Verfahren eingeführt und Zeugen sowie der Angeklagte vernommen werden. Neben der materiell-rechtlichen Durchdringung des Sachverhaltes werden Wertungsfragen, prozessuale Verfahrensaspekte und alternative Verhaltensweisen erörtert.

Es handelt sich um eine Fortgeschrittenen-Veranstaltung; die Teilnehmenden sollten bereits die Vorlesungen Strafrecht AT/BT sowie Strafprozeßrecht gehört haben.

How to SP 4

61427, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Romund, Yann

Fr Einzel	09:00 - 15:00	10.01.2025 - 10.01.2025	1502 - 805
Sa Einzel	09:00 - 15:00	11.01.2025 - 11.01.2025	1502 - 805
Fr Einzel	09:00 - 15:00	17.01.2025 - 17.01.2025	1502 - 805
Sa Einzel	09:00 - 15:00	18.01.2025 - 18.01.2025	1502 - 805

Kommentar Die Blockveranstaltung richtet sich an Studierende des Schwerpunktbereichs 4, die sich gesondert auf die zu erbringenden Prüfungsleistungen vorbereiten möchten. Folgende Fragestellungen werden behandelt:
Wie schreibe ich erfolgreich eine wissenschaftliche Studienarbeit? Wie halte ich ein gelungenes Referat? Wie kann ich in der mündlichen Prüfung überzeugen?
Neben der Vermittlung theoretischer Grundlagen werden praktische Übungen angeboten (z. B. Erstellung von Gliederungen, Halten von Referaten, Simulation der mündlichen Prüfung).

SP 5 - Internationales und Europäisches Recht

Pflichtfächer

IPR I

61502, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Wiese, Volker

Do wöchentl. 09:45 - 11:15 17.10.2024 - 30.01.2025 1502 - 1313

Europäisches Verfassungs- und Wirtschaftsrecht

61503, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4
Germelmann, Claas Friedrich

Di wöchentl. 11:30 - 13:00 15.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1313

Völkerrecht I

61504, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Rauber, Jochen

Do wöchentl. 16:15 - 17:45 24.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1214

Internationales Zivilprozessrecht

61506, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Wolf, Christian

Mi wöchentl. 14:30 - 16:00 16.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1209

Wahlpflichtfächer

Vertiefung Internationales Verfahrensrecht, einschließlich Schiedsgerichtsbarkeit und Rechtsvereinheitlichung

Vertiefung Völker- und Europarecht

Vertiefung Internationales Privatrecht, privatrechtliche Rechtsvergleichung und -vereinheitlichung
Rechtsvergleichung

61501, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Wiese, Volker

Do wöchentl. 11:30 - 13:00 17.10.2024 - 30.01.2025 1502 - 1313

Kommentar This course on comparative law theory is designed especially for students who are genuinely interested in studying foreign jurisdictions and legal systems and possess a solid knowledge of English but have an educational background limited only to their own legal systems. The course aims at introducing the students the major approaches of 'traditional' comparative law, its functions, aims, methods and history. It also intends to survey the main features of the major legal families of the world (civil law, Anglo-American common law, non-Western legal traditions in Asia, Sharia, and mixed jurisdictions), so that the students would have the 'map' of the world's legal systems. Finally, the course introduces comparative legal studies of today's globalized world with extended methods of 'postmodern' comparative law (contextualised approach to legal systems and institutes).

Fächer

The Law of International Security

60930, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Widdig, Vincent

Mi wöchentl. 14:30 - 16:00 16.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1214

Kommentar The law of international security deals with the classical methods of crisis prevention and regulation under international law and its institutions. It covers the latest developments and dynamics in warfare, the transformation of norms and rules of the legitimate use of force, and the control and limitation of arms, as well as the fight against international terrorism. It will analyze how technological, political, and normative change affects the ability of states to use armed coercion in order to enforce their interests and the effect this has on national and international security and global peace as well as the role of international organizations such as the United Nations in that respect. For this purpose, the following topics will be addressed: The role of security policy within the international

rules-based order, military strategy and the use of force, hybrid warfare, and arms control and the development of technology in this area.

Begleitkolloquium zum Völkerrecht

Kolloquium, SWS: 2, ECTS: 4
Widdig, Vincent

Mi wöchentl. 16:15 - 17:45 23.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1214

SP 6 - Verwaltung

Pflichtfächer

Öffentliches Dienstrecht

61601, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Neuhäuser, Gert Armin

Mi wöchentl. 16:15 - 17:45 16.10.2024 - 28.01.2025 1502 - 1313

Vergaberecht I

61602, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Dageförde-Reuter, Angela

Do Einzel	09:00 - 14:00	14.11.2024 - 14.11.2024	1502 - 1316
Do Einzel	09:00 - 14:00	28.11.2024 - 28.11.2024	1502 - 1316
Do Einzel	09:00 - 14:00	05.12.2024 - 05.12.2024	1502 - 1316
Do Einzel	09:00 - 14:00	12.12.2024 - 12.12.2024	1502 - 1316
Do Einzel	09:00 - 14:00	19.12.2024 - 19.12.2024	1502 - 1316

Verwaltungswissenschaft I

61605, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Seckelmann, Margrit

Mo wöchentl. 16:15 - 17:45 21.10.2024 - 27.01.2025 1502 - 1214

Kommunalrecht II

61608, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Neuhäuser, Gert Armin

Mi wöchentl. 14:30 - 16:00 16.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1313

Datenschutz (und Normen des e-Government)

61610, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Rademacher, Timo

Di wöchentl. 14:30 - 16:00 22.10.2024 - 01.02.2025 1507 - 005

Fächer

Anwaltsbezogene Gebiete des besonderen Verwaltungsrechts

61804, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4
Versteyl, Andrea

Do Einzel	09:45 - 15:45	17.10.2024 - 17.10.2024	1502 - 1316
Fr Einzel	09:45 - 15:45	18.10.2024 - 18.10.2024	1502 - 1316
Do Einzel	09:45 - 15:45	07.11.2024 - 07.11.2024	1502 - 1316

Fr Einzel Kommentar	<p>09:45 - 15:45 08.11.2024 - 08.11.2024 1502 - 1316</p> <p>Anknüpfend an die Veranstaltung im Wintersemester 2021/2022 für „Genehmigungsverfahren für Klimaschutzprojekte und deren gerichtliche Überprüfung“ stehen die Genehmigungsverfahren für Windanlagen an Land, Windanlagen auf See und für Photovoltaik-Anlagen im Mittelpunkt der Veranstaltung.</p> <p>Zur Beschleunigung des Ausbaus der Erneuerbaren Energien ist das Wind-an-Land-Gesetz geschaffen worden. Offshore-Windparks unterliegen einem eigenen Genehmigungsverfahren nach dem Wind-auf-See-Gesetz; Photovoltaik-Anlagen sind nach Baurecht (mit B-Plan) zu genehmigen.</p> <p>Neben dem Verfahrensrecht und den einschlägigen Fachgesetzen (UVPG, BNatSchG) werden die in diesem Jahr in Kraft getretenen gesetzlichen Beschleunigungsinstrumente (Abstandregeln, überragendes öffentliches Interesse usw.) anhand von Fallgestaltungen vorgestellt.</p>
Literatur	<p>„Überragendes öffentliches Interesse“ als Abwägungsbelang zur Beschleunigung von Klimaschutzvorhaben, Versteyl in KlimR 2022, 74 Handbuch des Rechts der Photovoltaik, Neuauflage, Martin Maslaton Ein Rechtshandbuch, 2. Auflage, C.H. Beck, Martin Maslaton Photovoltaik-Anlagen: Handbuch des Rechts der Photovoltaik: Dritte Neuauflage, Martin Maslaton Berliner Kommentar zum Energierecht, Band 8: EEG - Erneuerbare-Energien-Gesetz 2021, WindSeeG - Windenergie-auf-See-Gesetz, 5. Auflage Offshore-Windenergierecht, 2. Auflage 2022, Nomos, Spieth/Lutz-Bachmann Gesetzentwurf zur Erhöhung und Beschleunigung des Ausbaus von Windenergieanlagen an Land (Drucksache 20/2355)</p>

SP 7 - IT-Recht und Geistiges Eigentum

Pflichtfächer

Datenschutz (und Normen des e-Government)

61610, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Rademacher, Timo

Di wöchentl. 14:30 - 16:00 22.10.2024 - 01.02.2025 1507 - 005

IT-Recht

61701, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Kramme, Malte

Mi wöchentl. 12:00 - 13:30 16.10.2024 - 01.02.2025 1501 - 201

Urheberrecht

61702, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Eichelberger, Jan

Di wöchentl. 16:15 - 17:45 22.10.2024 - 01.02.2025 1501 - 201

IT-Vertragsrecht

61704, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Barnitzke, Benno (verantwortlich)

Di wöchentl. 09:00 - 10:30 22.10.2024 - 01.02.2025 1501 - 201

Gewerblicher Rechtsschutz I

Vorlesung
Dornis, Tim W.

Do wöchentl. 11:30 - 13:00 17.10.2024 - 01.02.2025 1507 - 004

Wahlpflichtfächer

Öffentliches Medienrecht und Kommunikationsrecht

61703, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Theißen, Natalia

Do Einzel	13:15 - 19:15	14.11.2024 - 14.11.2024	1502 - 1209
Do Einzel	13:15 - 19:15	19.12.2024 - 19.12.2024	1502 - 1209
Do Einzel	13:15 - 19:15	09.01.2025 - 09.01.2025	1502 - 1316
Do Einzel	13:15 - 19:15	23.01.2025 - 23.01.2025	1502 - 1209

Fächer

SP 8 - Anwaltliche Rechtsberatung und Anwaltsrecht

Pflichtfächer

Allgemeine Verfahrensgrundsätze im Zivil-, Straf- sowie Öffentlichen Recht

61802, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Wolf, Christian

Mi wöchentl. 16:15 - 17:45 16.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1209

Anwaltliches Berufsrecht

61805, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Dahns, Christian

Do Einzel	14:30 - 19:30	28.11.2024 - 28.11.2024	1502 - 1209
Fr Einzel	09:00 - 15:00	29.11.2024 - 29.11.2024	1502 - 1209
Do Einzel	14:30 - 19:30	05.12.2024 - 05.12.2024	1502 - 1209
Fr Einzel	09:00 - 15:00	06.12.2024 - 06.12.2024	1502 - 1209

Wahlpflichtfächer

Zivilrechtliche Vertiefung

Alternative Streitbeilegung

60801, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4, Max. Teilnehmer: 20
Voigt, Hilmar

Do Einzel	09:00 - 18:00	24.10.2024 - 24.10.2024	1502 - 1316
Fr Einzel	09:00 - 18:00	25.10.2024 - 25.10.2024	1502 - 1214
Sa Einzel	09:00 - 14:00	26.10.2024 - 26.10.2024	1502 - 1313

Unternehmensrecht und Unternehmenssanierung

60803, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Eckert, Rainer| Happe, Eike Edo

Fr Einzel	14:15 - 19:15	08.11.2024 - 08.11.2024	1502 - 1209	Happe, Eike Edo
Sa Einzel	09:00 - 15:00	09.11.2024 - 09.11.2024	1502 - 1209	Happe, Eike Edo
Fr Einzel	14:15 - 19:15	15.11.2024 - 15.11.2024	1502 - 1209	Eckert, Rainer
Sa Einzel	09:00 - 15:00	16.11.2024 - 16.11.2024	1502 - 1209	Eckert, Rainer
Kommentar	Die Vorlesung gibt eine Einführung in das Einzelzwangsvollstreckungsrecht und das Insolvenzrecht – mit Schwerpunkt auf dem Insolvenzrecht. Themen sind im Bereich der Einzelvollstreckung u.a. die Vollstreckungsvoraussetzungen, die Verfahrensarten und die Rechtsbehelfe. Im Insolvenzrecht werden u.a. erörtert: Verfahrensbeteiligte,			

Verfahrensablauf, Abgrenzung Insolvenzforderungen von Masseverbindlichkeiten sowie die Insolvenzanfechtung und das Insolvenzplanverfahren.

Internationales Zivilprozessrecht

61506, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Wolf, Christian

Mi wöchentl. 14:30 - 16:00 16.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1209

Streitvermeidung und vorsorgende Rechtspflege

61801, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Bormann, Jens|von Jeinsen, Ulrich

Di Einzel	09:00 - 14:00	15.10.2024 - 15.10.2024	1502 - 1209	von Jeinsen, Ulrich
Bemerkung zur Gruppe	Erbrechtliche Gestaltung			

Di Einzel	09:00 - 14:00	22.10.2024 - 22.10.2024	1502 - 1209	von Jeinsen, Ulrich
Bemerkung zur Gruppe	Erbrechtliche Gestaltung			

Fr Einzel	10:00 - 20:00	24.01.2025 - 24.01.2025	1502 - 1209	Bormann, Jens
Bemerkung zur Gruppe	Notarielle Vertragsgestaltung			

Kommentar

Diese Veranstaltung möchte einen Einblick in die notarielle Vertragsgestaltung - eine Domäne der Kautelarjuristen - vermitteln.

Der Notar lässt sich als der klassische Vertragsgestalter bezeichnen. Notare erfüllen hoheitliche Funktionen, weshalb sie zur Beachtung besonderer berufständischer Regeln verpflichtet sind. Die Kernpflichten der notariellen Amtstätigkeit sind in § 14 BNotO festgeschrieben, wonach der Notar seine Pflichten getreu seinem Eid (§ 13BNotO) zu verwalten hat. Er hat sein Amt folglich unabhängig und unparteiisch auszuüben. Dies erfordert bei der Gestaltung von Verträgen eine besondere Abwägung der Positionen, ein hohes Maß an Abstraktionsvermögen und an Kreativität.

Die Veranstaltung möchte die Teilnehmer mit den grundlegenden Techniken der Vertragsgestaltung vertraut machen und dabei die Besonderheiten und Bindungen notarieller Gestaltungsarbeit in den Mittelpunkt rücken.

Öffentlich-rechtliche Vertiefung

Vergaberecht I

61602, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Dageförde-Reuter, Angela

Do Einzel	09:00 - 14:00	14.11.2024 - 14.11.2024	1502 - 1316
Do Einzel	09:00 - 14:00	28.11.2024 - 28.11.2024	1502 - 1316
Do Einzel	09:00 - 14:00	05.12.2024 - 05.12.2024	1502 - 1316
Do Einzel	09:00 - 14:00	12.12.2024 - 12.12.2024	1502 - 1316
Do Einzel	09:00 - 14:00	19.12.2024 - 19.12.2024	1502 - 1316

Anwaltsbezogene Gebiete des besonderen Verwaltungsrechts

61804, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4
Versteyl, Andrea

Do Einzel	09:45 - 15:45	17.10.2024 - 17.10.2024	1502 - 1316
Fr Einzel	09:45 - 15:45	18.10.2024 - 18.10.2024	1502 - 1316
Do Einzel	09:45 - 15:45	07.11.2024 - 07.11.2024	1502 - 1316
Fr Einzel	09:45 - 15:45	08.11.2024 - 08.11.2024	1502 - 1316

Kommentar	<p>Anknüpfend an die Veranstaltung im Wintersemester 2021/2022 für „Genehmigungsverfahren für Klimaschutzprojekte und deren gerichtliche Überprüfung“ stehen die Genehmigungsverfahren für Windanlagen an Land, Windanlagen auf See und für Photovoltaik-Anlagen im Mittelpunkt der Veranstaltung.</p> <p>Zur Beschleunigung des Ausbaus der Erneuerbaren Energien ist das Wind-an-Land-Gesetz geschaffen worden. Offshore-Windparks unterliegen einem eigenen Genehmigungsverfahren nach dem Wind-auf-See-Gesetz; Photovoltaik-Anlagen sind nach Baurecht (mit B-Plan) zu genehmigen.</p> <p>Neben dem Verfahrensrecht und den einschlägigen Fachgesetzen (UVPG, BNatSchG) werden die in diesem Jahr in Kraft getretenen gesetzlichen Beschleunigungsinstrumente (Abstandregeln, überragendes öffentliches Interesse usw.) anhand von Fallgestaltungen vorgestellt.</p>
Literatur	<p>„Überragendes öffentliches Interesse“ als Abwägungsbelang zur Beschleunigung von Klimaschutzvorhaben, Versteyl in KlimR 2022, 74 Handbuch des Rechts der Photovoltaik, Neuauflage, Martin Maslaton Ein Rechtshandbuch, 2. Auflage, C.H. Beck, Martin Maslaton Photovoltaik-Anlagen: Handbuch des Rechts der Photovoltaik: Dritte Neuauflage, Martin Maslaton Berliner Kommentar zum Energierecht, Band 8: EEG - Erneuerbare-Energien-Gesetz 2021, WindSeeG - Windenergie-auf-See-Gesetz, 5. Auflage Offshore-Windenergierecht, 2. Auflage 2022, Nomos, Spieth/Lutz-Bachmann Gesetzentwurf zur Erhöhung und Beschleunigung des Ausbaus von Windenergieanlagen an Land (Drucksache 20/2355)</p>

Strafrechtliche Vertiefung

Strafverfahrensrecht III

61401, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Meier, Bernd-Dieter

Do wöchentl. 09:45 - 11:15 17.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1209

Sanktionenrecht

61402, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Meier, Bernd-Dieter

Mo wöchentl. 09:45 - 11:15 14.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1209

Kommentar Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Rechtsfolgen des allgemeinen Strafrechts (§§ 38 bis 76a StGB) einschließlich ihres kriminologischen Gehalts. Im Mittelpunkt stehen die Strafen (Geldstrafe und Freiheitsstrafe) einschließlich der Grundsätze der Strafzumessung sowie die Maßregeln der Besserung und Sicherung. Darüber hinaus werden alternative Sanktionsformen (Täter-Opfer-Ausgleich, Wiedergutmachung) sowie die sonstigen Maßnahmen des strafrechtlichen Sanktionskatalogs besprochen.

Zielgruppe sind die Studierenden der Schwerpunktgruppe 4 (Strafverfolgung und Strafverteidigung) und 8 (Anwaltliche Rechtsberatung und Anwaltsrecht mit Vertiefung im Bereich des Strafrechts) sowie die Studierenden im Bachelorstudiengang Sozialwissenschaften und im Bachelorstudiengang Politikwissenschaft (Wahlpflichtbereich Rechtswissenschaften).

Leistungsnachweis: Angeboten wird eine Themenklausur im Umfang von 60 Minuten.

Literatur *Meier*,
Strafrechtliche Sanktionen, 3. Aufl., Berlin u.a.: Springer, 2009.
Streng,
Strafrechtliche Sanktionen, 3. Aufl., Stuttgart u.a.: Kohlhammer, 2012.

Probleme der Strafverteidigung I

61404, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Nagel, Michael

Fr Einzel 09:00 - 15:00 22.11.2024 - 22.11.2024 1502 - 1209
Sa Einzel 09:00 - 15:00 23.11.2024 - 23.11.2024 1502 - 1209
Fr Einzel 09:00 - 15:00 13.12.2024 - 13.12.2024 1502 - 1209
Sa Einzel 09:00 - 15:00 14.12.2024 - 14.12.2024 1502 - 1209

Kommentar Die Veranstaltung richtet sich an Teilnehmer mit guten Kenntnissen im Strafverfahrensrecht. Gegenstand ist die Tätigkeit als Strafverteidiger in strafrechtlichen Ermittlungs- und gerichtlichen Zwischenverfahren. Das Haupt- und Rechtsmittelverfahren wird darauf aufbauend im Sommersemester behandelt. Ziel ist zwar auch die Vermittlung und Vertiefung spezieller Kenntnisse auf dem Gebiet des Strafprozessrechts unter Berücksichtigung neuerer höchstrichterlicher Rechtsprechung, schwerpunktmäßig geht es aber um dessen praxisnahe Interpretation und Anwendung aus Sicht der Strafverteidigung. Es werden mithin Fragestellungen im Kontext der Begründung eines Mandats, über den Umgang mit dem Tatverdacht, über die Sachverhaltsermittlung durch die Strafverteidigung bis hin zu einer das Ermittlungs- bzw. gerichtliche Zwischenverfahren beendenden Entscheidung behandelt. Daneben wird der Umgang mit den Medien thematisiert sowie voraussichtlich die Arbeit der Jugendgerichtshilfe und des LKA Hannover vorgestellt.

Eine Übersicht der Themen und eine Literaturübersicht wird zu Beginn des Semesters besprochen und ausgeteilt.

Literatur Folgende Literatur kann zur Vorbereitung herangezogen werden:
Barton, Einführung in die Strafverteidigung, 2007; Beulke, Strafprozessrecht. 12. Auflage, 2012; Burhoff, Handbuch für das strafrechtliche Ermittlungsverfahren, 6. Auflage, 2013; Cramer/Cramer, Anwalts-Handbuch, 2002; Dahs, Handbuch des Strafverteidigers, 7. Auflage, 2005; Engländer, Examens-Repetitorium Strafprozessrecht, 6. Auflage, 2013; Hegmanns/Scheffler, Handbuch zum Strafverfahren, 2008; Widmaier (Hrsg.), Münchener Anwaltshandbuch, 2006

Wirtschaftsstrafrecht

61423, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Ziemann, Sascha

Mi wöchentl. 09:45 - 11:15 16.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1209

Kommentar Die Vorlesung wendet sich insbesondere an Studierende des Schwerpunktbereichs 4. Im Mittelpunkt stehen Strukturen und Grundprobleme des Wirtschaftsstrafrechts, die unter besonderer Berücksichtigung der höchstrichterlichen Rechtsprechung thematisiert werden sollen.

Fächer**Legal Tech im Anwaltsberuf**

60726, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Friedmann, Michael | Specht, Florian

Do Einzel 13:15 - 18:15 16.01.2025 - 16.01.2025 1502 - 1316
Fr Einzel 08:30 - 13:30 17.01.2025 - 17.01.2025 1502 - 1316
Do Einzel 13:15 - 18:15 23.01.2025 - 23.01.2025 1502 - 1316
Fr Einzel 08:30 - 13:30 24.01.2025 - 24.01.2025 1502 - 1316

Kommentar Die Digitalisierung der Arbeitswelt schreitet immer weiter voran. Auch die Anwaltsbranche ist mittlerweile von ihr eingeholt worden, man spricht hier von Legal Technology. Schon heute werden Tätigkeiten, die noch vor wenigen Jahren fest in der Hand der Anwaltschaft waren, schneller und günstiger durch Software erledigt, als es Anwälte jemals gekonnt hätten. Vor allem angehende Juristen müssen erkennen, dass große Teile ihrer Leistung standardisierbar, automatisierbar und damit skalierbar geworden ist.

Auf diese neuen Herausforderungen am Arbeitsmarkt reagiert die Juristische Fakultät mit dem Legal Tech Inkubator und schafft für die Studierenden eine Veranstaltung, in der notwendige Kenntnisse der Funktionsweise von Legal Tech vermittelt werden. In einem interdisziplinären Ansatz soll Studierenden der Rechtswissenschaft und Informatik hier die Gelegenheit gegeben, ihre während des Studiums erworbenen Kenntnisse praktisch anzuwenden.

Mit der Zusammenführung verschiedener Studienfächer in der Form eines Legal Tech Inkubators verfolgt die Juristische Fakultät Ansätze amerikanischer Universitäten und unternimmt den Versuch, frei von einem festen Lehrplan die kreative Eigenleistung der Teilnehmer zu fördern. Den Studierenden bietet er damit ein bundesweit einzigartiges Angebot und eine unglaubliche Chance.

Proseminar - Einstufige Juristenausbildung

60730, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4, Max. Teilnehmer: 15
Wolf, Christian

Mi wöchentl. 18:00 - 19:30 16.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 909

Anwaltliches Schreiben

60810, Vorlesung, SWS: 2
Hasenstab, Sven

Mo wöchentl. 18:00 - 19:30 14.10.2024 - 28.01.2025 1502 - 1313

Anwaltliche Beratung und Vertragsgestaltung im Arbeitsrecht

61212, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Schrader, Peter

Mi wöchentl. 08:00 - 09:30 16.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1209

Kommentar Die Vorlesung wird sich mit der höchstrichterlichen Rechtsprechung beschäftigen. Die höchstrichterliche Rechtsprechung wird allerdings damit verknüpft, wie sie aus anwaltlicher Sicht umgesetzt werden kann. Dabei werden die Gestaltungsmöglichkeiten aus Sicht des Arbeitnehmer- wie auch des Arbeitgeberanwaltes betrachtet.

Die Vorlesung ist so gegliedert, dass sie mit allgemeinen grundsätzlichen Erwägungen zur Mandatsbearbeitung und Gestaltung beginnt. Die personen- wie auch die verhaltensbedingte Kündigung, das Direktionsrecht und weitere Gebiete des Arbeitsrechtes werden unter Berücksichtigung der höchstrichterlichen Rechtsprechung und anwaltlicher Gestaltungsmöglichkeiten „beleuchtet“ und dabei insbesondere verdeutlicht, wie aus taktischer Sicht die Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichtes für die anwaltliche Arbeit aus Arbeitnehmer- wie auch aus Arbeitgebersicht genutzt werden kann. Dabei geht es gleichermaßen um den praktischen Nutzen für den Rechtsanwalt der Arbeitnehmer wie auch den, der Arbeitgeber vertritt. Neben Spezialgebieten wird es auch um die höchstrichterliche Rechtsprechung und die anwaltliche Beratung im kollektiven Arbeitsrecht gehen.

Die Veranstaltung wird jeweils mittwochs um 08.00 Uhr stattfinden.

Strafprozessrecht in der Rechtsmittelinstanz

61407, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Bornemann, Frank

Di wöchentl. 09:45 - 11:15 15.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1214
Ausfalltermin(e): 15.10.2024, 22.10.2024

Materielles Recht und Rechtsdurchsetzung im Erbrecht I

61810, Vorlesung
Joachim, Norbert

Di	Einzel	09:45 - 13:45	05.11.2024 - 05.11.2024	1502 - 1415
Di	Einzel	09:45 - 13:45	03.12.2024 - 03.12.2024	1502 - 1415
Di	Einzel	09:45 - 13:45	10.12.2024 - 10.12.2024	1502 - 1415

SP 9 - Versicherungsrecht und Medizinrecht

Pflichtfächer

Medizinstrafrecht

61422, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Beck, Susanne

Mo wöchentl. 14:30 - 16:00 14.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1209
Kommentar Die Vorlesung wendet sich insbesondere an Studierende der Schwerpunktbereiche 4 und 9 und gibt einen Überblick über die Kernthemen des Medizinstrafrechts (u.a. ärztlicher Heileingriff, Embryonenschutz, Sterbehilfe, Schwangerschaftsabbruch, Organtransplantation, Korruption, Abrechnungsbetrug, ärztliche Schweigepflicht, ärztliche Auswahlentscheidungen).

Versicherungsrecht II

61902, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4

Di wöchentl. 11:30 - 13:00 22.10.2024 - 01.02.2025 1930 - A001

Versicherungsrecht I

61903, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Lüttringhaus, Jan

Di wöchentl. 09:45 - 11:15 22.10.2024 - 01.02.2025 1930 - A001

Medizinprivatrecht

61905, Vorlesung, SWS: 2
Eichelberger, Jan

Di wöchentl. 14:30 - 16:00 22.10.2024 - 01.02.2025 1501 - 201

Wahlpflichtfächer

Ärztliches Berufsrecht mit Bezügen zum Recht der gesetzlichen Krankenversicherung

61911, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2
Scholz, Karsten

Fr	Einzel	10:00 - 16:00	25.10.2024 - 25.10.2024	1502 - 1316
Sa	Einzel	10:00 - 16:00	26.10.2024 - 26.10.2024	1502 - 1316
Fr	Einzel	10:00 - 16:00	10.01.2025 - 10.01.2025	1502 - 1316
Sa	Einzel	10:00 - 16:00	11.01.2025 - 11.01.2025	1502 - 1316

Ethik in der Medizin (Blockseminar)

Seminar
Hoppe, Nils

Mo	Einzel	09:00 - 16:00	10.02.2025 - 10.02.2025	1507 - 003
Di	Einzel	09:00 - 16:00	11.02.2025 - 11.02.2025	1507 - 003
Mi	Einzel	09:00 - 16:00	12.02.2025 - 12.02.2025	1507 - 003

Do Einzel	09:00 - 16:00	13.02.2025 - 13.02.2025	1507 - 003
Kommentar	Die klinische und forschende Medizin produziert ständig neue und alte moralische Herausforderungen. Der Umgang mit diesen Herausforderungen gelingt dann, wenn ärztliches und pflegerisches Handeln gut begründet werden kann. Diese Veranstaltung stellt die klassischen Kontexte moralischer Konflikte in der Praxis der Medizin vor und erläutert die Grundlagen für ethisch fundiertes Handeln.		
Literatur	Beauchamp, Tom; Childress, James (2019): Principles of Biomedical Ethics. 8th Ed. Oxford: Oxford University Press.		
	Schöne-Seifert, Bettina (2007): Grundlagen der Medizinethik. Stuttgart: Alfred Kröner.		
	Wiesing, Urban (2020): Ethik in der Medizin. Stuttgart: Reclam		

Fächer

Hannoversches Examenstudium (HannES)

www.jura.uni-hannover.de/hannes

Klausurenkurs & Probeexamen

HannES Examenklausurenkurs

60501-60506, Repetitorium

Mi	wöchentl.	16:00 - 19:00	02.10.2024 - 09.10.2024	1507 - 005
Fr	Einzel	13:00 - 18:00	04.10.2024 - 04.10.2024	1507 - 005
Sa	Einzel	09:00 - 14:00	05.10.2024 - 05.10.2024	1507 - 005
Fr	Einzel	13:00 - 18:00	11.10.2024 - 11.10.2024	1502 - 1209
Sa	Einzel	09:00 - 14:00	12.10.2024 - 12.10.2024	1502 - 1209
Mo			14.10.2024 - 01.02.2025	
Mi	wöchentl.	16:00 - 17:30	16.10.2024 - 29.01.2025	1501 - 201
Mi	wöchentl.	17:30 - 19:00	16.10.2024 - 29.01.2025	1501 - 201
Fr	wöchentl.	13:00 - 18:00	18.10.2024 - 31.01.2025	1507 - 003
Sa	wöchentl.	09:00 - 14:00	19.10.2024 - 01.02.2025	1507 - 003
Mi	wöchentl.	16:00 - 19:00	05.02.2025 - 26.03.2025	1507 - 005
Fr	wöchentl.	13:00 - 18:00	07.02.2025 - 28.03.2025	1507 - 005
Sa	wöchentl.	09:00 - 14:00	08.02.2025 - 29.03.2025	1507 - 005
Mi	Einzel	14:30 - 16:00	19.03.2025 - 19.03.2025	1501 - 201
Mi	Einzel	16:00 - 17:30	19.03.2025 - 19.03.2025	1501 - 201
Mi	Einzel	17:30 - 19:00	19.03.2025 - 19.03.2025	1501 - 201
Mi	Einzel	14:30 - 16:00	26.03.2025 - 26.03.2025	1501 - 201
Mi	Einzel	16:00 - 17:30	26.03.2025 - 26.03.2025	1501 - 201
Mi	Einzel	17:30 - 19:00	26.03.2025 - 26.03.2025	1501 - 201

HannES Probeexamen - Strafrecht & Öffentliches Recht

Repetitorium

HannES Probeexamen - Zivilrecht

Repetitorium

Bürgerliches Recht

HannES BGB I - Allgemeiner Teil des BGB

60515, Repetitorium, SWS: 3
Dornis, Tim W.

Di	Einzel	09:00 - 14:00	01.10.2024 - 01.10.2024	1507 - 005
Mi	Einzel	09:00 - 14:00	02.10.2024 - 02.10.2024	1507 - 005
Di	Einzel	09:00 - 14:00	08.10.2024 - 08.10.2024	1507 - 005

Mi Einzel	09:00 - 14:00	09.10.2024 - 09.10.2024	1507 - 005
Di Einzel	09:00 - 14:00	15.10.2024 - 15.10.2024	1501 - 201
Bemerkung zur Gruppe einmaliger Raumwechsel			

Mi Einzel	09:00 - 14:00	16.10.2024 - 16.10.2024	1507 - 005
Di Einzel	09:00 - 14:00	22.10.2024 - 22.10.2024	1507 - 005
Mi Einzel	09:00 - 14:00	23.10.2024 - 23.10.2024	1507 - 005
Di Einzel	09:00 - 14:00	29.10.2024 - 29.10.2024	1507 - 005
Mi Einzel	09:00 - 14:00	30.10.2024 - 30.10.2024	1507 - 005

HannES BGB II - Schuldrecht Allgemeiner Teil

60516, Repetitorium, SWS: 3
Schwarze, Roland

Di Einzel	08:00 - 13:00	12.11.2024 - 12.11.2024	1507 - 005
Mi Einzel	08:00 - 13:00	13.11.2024 - 13.11.2024	1507 - 005
Di Einzel	08:00 - 13:00	19.11.2024 - 19.11.2024	1507 - 005
Mi Einzel	08:00 - 13:00	20.11.2024 - 20.11.2024	1507 - 005
Di Einzel	08:00 - 13:00	26.11.2024 - 26.11.2024	1507 - 005
Mi Einzel	08:00 - 13:00	27.11.2024 - 27.11.2024	1507 - 005
Di Einzel	08:00 - 13:00	03.12.2024 - 03.12.2024	1507 - 005
Mi Einzel	08:00 - 13:00	04.12.2024 - 04.12.2024	1507 - 005
Di Einzel	08:00 - 13:00	10.12.2024 - 10.12.2024	1507 - 005
Mi Einzel	08:00 - 13:00	11.12.2024 - 11.12.2024	1507 - 005

HannES BGB V - Familienrecht

60519, Repetitorium, SWS: 1, ECTS: 2
Eichelberger, Jan

Di Einzel	08:00 - 14:00	17.12.2024 - 17.12.2024	1507 - 005
Mi Einzel	08:00 - 14:00	18.12.2024 - 18.12.2024	1507 - 005
Do Einzel	08:00 - 14:00	19.12.2024 - 19.12.2024	1501 - 201

HannES BGB V - Erbrecht

60520, Repetitorium, SWS: 1, ECTS: 2
Eichelberger, Jan

Di Einzel	08:00 - 13:00	04.02.2025 - 04.02.2025	1507 - 005
Mi Einzel	08:00 - 13:00	05.02.2025 - 05.02.2025	1507 - 005
Do Einzel	08:00 - 13:00	06.02.2025 - 06.02.2025	1507 - 005

HannES BGB V - ZPO I

60521, Repetitorium, SWS: 1, ECTS: 2
Eichelberger, Jan

Di Einzel	08:00 - 13:00	05.11.2024 - 05.11.2024	1507 - 005
Mi Einzel	08:00 - 13:00	06.11.2024 - 06.11.2024	1507 - 005
Do Einzel	08:00 - 13:00	07.11.2024 - 07.11.2024	1501 - 201

HannES BGB VI - Arbeitsrecht

60522, Repetitorium, SWS: 1
Temming, Felipe

Di Einzel	08:00 - 13:00	25.03.2025 - 25.03.2025	1507 - 005
Mi Einzel	08:00 - 13:00	26.03.2025 - 26.03.2025	1507 - 005
Do Einzel	08:00 - 13:00	27.03.2025 - 27.03.2025	1501 - 201

Rechtsprechung für Examenskandidatinnen und -kandidaten

60528, Repetitorium, SWS: 2, ECTS: 4

Nussbaum, Maximilian| Suchrow-Köster, Martin| Vonjahr, Jonas

Kommentar Die Kenntnis aktueller Leitentscheidungen der höchsten Gerichte ist für die Examensklausuren und mündliche Prüfung bekanntlich sehr nützlich, die Übung im Umgang mit solchen Fällen wohl unverzichtbar. In der Veranstaltung soll sich mittels bekannter methodischer Werkzeuge aktueller Entscheidungen aus dem Zivil-, Straf-, und Öffentliches Recht gewidmet werden. Die Auswahl der Entscheidungen orientiert sich insbesondere an der Aufmerksamkeit, die die Entscheidungen durch Ausbildungszeitschriften erfahren haben.

Öffentliches Recht

HannES Öffentliches Recht I - Verfassungsrecht (Staatsorganisationsrecht)

60510, Repetitorium, SWS: 2
Rauber, Jochen

Mi	Einzel	09:00 - 14:00	08.01.2025 - 08.01.2025	1507 - 005
Do	Einzel	09:00 - 14:00	09.01.2025 - 09.01.2025	1501 - 201
Mi	Einzel	09:00 - 14:00	15.01.2025 - 15.01.2025	1507 - 005
Do	Einzel	09:00 - 14:00	16.01.2025 - 16.01.2025	1501 - 201
Mi	Einzel	09:00 - 14:00	22.01.2025 - 22.01.2025	1507 - 005
Do	Einzel	09:00 - 14:00	23.01.2025 - 23.01.2025	1501 - 201
Do	Einzel	09:00 - 14:00	30.01.2025 - 30.01.2025	1501 - 201

HannES ÖR II - Verfassungsrecht (Grundrechte)

60511, Repetitorium, SWS: 2
Lenz, Sebastian

Di	Einzel	08:00 - 13:00	07.01.2025 - 07.01.2025	1507 - 005
Di	Einzel	08:00 - 13:00	14.01.2025 - 14.01.2025	1507 - 005
Di	Einzel	08:00 - 13:00	21.01.2025 - 21.01.2025	1507 - 005
Di	Einzel	08:00 - 13:00	28.01.2025 - 28.01.2025	1507 - 005
Di	Einzel	08:00 - 13:00	11.02.2025 - 11.02.2025	1507 - 005
Di	Einzel	08:00 - 13:00	18.02.2025 - 18.02.2025	1507 - 005

HannES ÖR III - Allgemeines Verwaltungsrecht

60512, Repetitorium, SWS: 2

Mo	Einzel	08:00 - 13:00	03.03.2025 - 03.03.2025	1507 - 005
Di	Einzel	08:00 - 13:00	04.03.2025 - 04.03.2025	1507 - 005
Mi	Einzel	08:00 - 13:00	05.03.2025 - 05.03.2025	1507 - 005
Do	Einzel	08:00 - 13:00	06.03.2025 - 06.03.2025	1507 - 005
Mi	Einzel	08:00 - 13:00	12.03.2025 - 12.03.2025	1507 - 005
Do	Einzel	08:00 - 13:00	13.03.2025 - 13.03.2025	1507 - 005
Di	Einzel	08:00 - 13:00	18.03.2025 - 18.03.2025	1507 - 005
Mi	Einzel	08:00 - 13:00	19.03.2025 - 19.03.2025	1507 - 005
Do	Einzel	08:00 - 13:00	20.03.2025 - 20.03.2025	1507 - 005

Rechtsprechung für Examenskandidatinnen und -kandidaten

60528, Repetitorium, SWS: 2, ECTS: 4
Nussbaum, Maximilian| Suchrow-Köster, Martin| Vonjahr, Jonas

Kommentar Die Kenntnis aktueller Leitentscheidungen der höchsten Gerichte ist für die Examensklausuren und mündliche Prüfung bekanntlich sehr nützlich, die Übung im Umgang mit solchen Fällen wohl unverzichtbar. In der Veranstaltung soll sich mittels bekannter methodischer Werkzeuge aktueller Entscheidungen aus dem Zivil-, Straf-, und Öffentliches Recht gewidmet werden. Die Auswahl der Entscheidungen orientiert sich insbesondere an der Aufmerksamkeit, die die Entscheidungen durch Ausbildungszeitschriften erfahren haben.

Strafrecht**HannES Strafrecht Allgemeiner Teil**

60507, Repetitorium, SWS: 2
Romund, Yann

Do Einzel	09:00 - 14:00	10.10.2024 - 10.10.2024	1501 - 201
Do Einzel	09:00 - 14:00	17.10.2024 - 17.10.2024	1501 - 201
Do Einzel	09:00 - 14:00	24.10.2024 - 24.10.2024	1501 - 201
Do Einzel	09:00 - 14:00	14.11.2024 - 14.11.2024	1501 - 201
Do Einzel	09:00 - 14:00	21.11.2024 - 21.11.2024	1501 - 201
Do Einzel	09:00 - 14:00	28.11.2024 - 28.11.2024	1501 - 201
Do Einzel	09:00 - 14:00	05.12.2024 - 05.12.2024	1501 - 201

Rechtsprechung für Examenskandidatinnen und -kandidaten

60528, Repetitorium, SWS: 2, ECTS: 4
Nussbaum, Maximilian | Suchrow-Köster, Martin | Vonjahr, Jonas

Kommentar	Die Kenntnis aktueller Leitentscheidungen der höchsten Gerichte ist für die Examensklausuren und mündliche Prüfung bekanntlich sehr nützlich, die Übung im Umgang mit solchen Fällen wohl unverzichtbar. In der Veranstaltung soll sich mittels bekannter methodischer Werkzeuge aktueller Entscheidungen aus dem Zivil-, Straf-, und Öffentliches Recht gewidmet werden. Die Auswahl der Entscheidungen orientiert sich insbesondere an der Aufmerksamkeit, die die Entscheidungen durch Ausbildungszeitschriften erfahren haben.
-----------	--

Mündliches Examenstraining**Mündliches Examenstraining**

60524-60526, Repetitorium
Wolf, Christian | Klaß-Dingeldey, Franziska | Blum, Dennis-Sebastian

Kommentar	<p>Für die Teilnahme müssen Sie sich (wie bei den Arbeitsgemeinschaften) in StudIP für die entsprechende Gruppe eintragen.</p> <p>Im Rahmen des HannES-Programms findet regelmäßig eine Veranstaltung "Mündliches Examenstraining" statt. Ziel der Veranstaltung ist es, die Studierenden in einer simulierten mündlichen Examensprüfung auf die mündliche Prüfung in der Ersten Juristischen Prüfung vorzubereiten.</p> <p>Soweit gewünscht, kann hierbei auch die mündliche Prüfung mit den Studierenden mit einer Videokamera aufgezeichnet und anschließend mit den "Prüflingen" auszugsweise besprochen werden.</p> <p>Der Prüfer/ die Lehrpersonen: Herr Prof. Dr. Wolf prüft als Hochschullehrer unserer Fakultät langjährig in der Ersten Prüfung. Herr Herr RI Dennis-Sebastian Blum, LL.B., LL.M ist Strafrichter am Amtsgericht Alfeld (Leine) und hält unter anderem seit einigen Jahren das Training, um die Studierenden auf die mündliche Examensprüfung vorzubereiten. Frau Dr. Franziska Klaß, MLE ist Rechtsanwältin in Hannover und langjährige Leiterin von Arbeitsgemeinschaften in den Großen Übungen.</p> <p>Die Veranstaltung richtet sich an Examenskandidaten, die bereits den schriftlichen Teil der Ersten Prüfung absolviert haben und sich nun auf die abschließende mündliche Prüfung vorbereiten.</p>
-----------	---

Infoveranstaltungen zum Studienverlauf**Infoveranstaltung für das Hauptstudium**

Sonstige

Wagner, Kerstin

Juristische Fakultät - Informationsveranstaltung Studieren im Ausland & Moot Courts

Sonstige

Wagner, Kerstin | Kubaric, Shanna Marie | Poelker, Paul

Do Einzel 12:00 - 14:00 17.10.2024 - 17.10.2024 1507 - 201

Tutorien und Unterstützungsangebote von JurSERVICE

Klausurlabor

80103-80105, Repetitorium, SWS: 2
Schneider, Kristin

Mi wöchentl. 09:45 - 11:15 30.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 909

Hausarbeiten richtig schreiben

Workshop

Kubaric, Shanna Marie | Poelker, Paul

Kommentar Das Schreiben von Hausarbeiten wird innerhalb des Studiums in keiner eigenen Veranstaltung gelehrt. Um vor allem jungen Studierenden Hilfestellung zu geben, die noch keine Erfahrungen im Schreiben von Hausarbeiten gesammelt haben und um mögliche Fehler in künftigen Hausarbeiten zu vermeiden, wird ein Workshop zum Thema "Hausarbeiten schreiben" angeboten. In dieser Blockveranstaltung geht es insbesondere darum, wie formale Fehler vermieden werden und um wesentliche Aspekte, die für Korrektoren bei der Beurteilung von Hausarbeiten am wichtigsten sind. Aus vorangegangenen Workshops ist bekannt, dass die Studierenden es als besonders interessant empfanden, mal selbst in die Position der Korrektorin/des Korrektors versetzt zu werden und dann vor dem Dilemma zu stehen, eine Hausarbeit korrigieren und fair bewerten zu müssen. Die Studierenden bekamen dadurch einen zusätzlichen Eindruck davon, wie Korrekturassistentinnen/Korrekturassistenten arbeiten und konnten hilfreiche Informationen dafür sammeln, wie die eigene Hausarbeit bearbeitet werden sollte. Die Erfahrungswerte zeigen auch, dass die am Workshop teilnehmenden Studierenden oftmals "härter geurteilt" haben als es ein "richtiger Korrektor" wohl getan hätte. Besonders das Ausarbeiten von kleinen Präsentationen und das selbstständige Arbeiten sorgte für einen abwechslungsreichen Workshop und bot den Studierenden eine gute Grundlage dafür, eine neue Herangehensweise für das Hausarbeiten schreiben zu entwickeln. Eine Anmeldung über Stud.IP ist erforderlich!

Extracurriculare Veranstaltungen

Rechtsmedizin für Jurastudierende

70118, Vorlesung, SWS: 1, ECTS: 2

Do wöchentl. 16:00 - 17:00 17.10.2024 - 19.12.2024

Bemerkung zur Gruppe Raum: Medizinische Hochschule, Theoretische Institute II, Gebäude I 6, Hörsaal S

Kommentar Die Veranstaltung wird durch das Institut für Rechtsmedizin der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) durchgeführt. Bei regelmäßiger Teilnahme wird auf Wunsch eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt.

Bachelor of Laws: IT-Recht und Recht des geistigen Eigentums (LL.B.)

Einführung in das IT-/IP-Recht

60401, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Bröring, Niklas

Mi	Einzel	13:15 - 19:15	08.01.2025 - 08.01.2025	1502 - 1316
Mi	Einzel	13:15 - 19:15	15.01.2025 - 15.01.2025	1502 - 1316
Mi	Einzel	13:15 - 19:15	22.01.2025 - 22.01.2025	1502 - 1316
Mi	Einzel	13:15 - 19:15	29.01.2025 - 29.01.2025	1502 - 1316

European Copyright Law

60405, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Mesenbrink, Marius

Kommentar Copyright Law, through modern developments in IT and media, has gained in importance, but at the same time is facing new challenges. The course will cover the main concepts and doctrines of copyright law based on international and European sources and from a comparative perspective (Germany, UK, France). The first part will offer an overview of the basic concepts, the protected subject matter and the extent of copyright protection. Following that, specific issues of copyright law with regard to new media services will be discussed in parts two and three, in particular protection of software and databases, the legal framework of copyright protection in the Internet and the specific rules on technical protection measures ("Digital Rights Management").

Master of Laws: Informationstechnologierecht und Recht des geistigen Eigentums (LL.M.)

Master of Laws: Europäische Rechtspraxis LL.M. Joint Degree

Europarecht I

60205, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4 (Vorlesung) + 2 (Arbeitsgemeinschaft)
Rauber, Jochen

Mo	wöchentl.	09:45 - 11:15	28.10.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	01. Gruppe
Mo	wöchentl.	11:30 - 13:00	28.10.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	02. Gruppe
Mo	wöchentl.	14:30 - 16:00	28.10.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	03. Gruppe
Mo	wöchentl.	16:15 - 17:45	28.10.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	04. Gruppe
Mo	wöchentl.	18:00 - 19:30	28.10.2024 - 01.02.2025	1502 - 009	05. Gruppe
Do	wöchentl.	09:45 - 11:15	31.10.2024 - 01.02.2025	1507 - 004	06. Gruppe
Do	wöchentl.	11:30 - 13:00	31.10.2024 - 01.02.2025	1507 - 004	07. Gruppe
Fr	wöchentl.	08:00 - 09:30	01.11.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	08. Gruppe
Do	wöchentl.	14:30 - 16:00	17.10.2024 - 01.02.2025	1507 - 201	

Ausfalltermin(e): 05.12.2024

Bemerkung zur Vorlesung
Gruppe

Kommentar Die Veranstaltung behandelt die aktuellen rechtlichen Grundlagen der Europäischen Union, wobei vor allem institutionelle Fragen erörtert werden. Gegenstand der Vorlesung sind somit die Prinzipien und Ziele der Union, das Verhältnis zwischen der Union und ihren Mitgliedstaaten, die rechtliche Stellung des Einzelnen, die Organe, das Rechtsetzungsverfahren, die Handlungsformen und schließlich das Rechtsschutzsystem der Union.

Literatur Literaturempfehlungen werden zu Beginn der Vorlesungsstunde gegeben.

Europäische Rechtspraxis I

60901, Vorlesung, SWS: 3, ECTS: 6
Germelmann, Claas Friedrich | Wulf, Jasmin

Do wöchentl. 11:30 - 13:00 17.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1311
 Ausfalltermin(e): 24.10.2024

Do Einzel 11:30 - 13:00 24.10.2024 - 24.10.2024 1930 - A001
 Bemerkung zur einmaliger Raumwechsel
 Gruppe

Kommentar Main aspects of European Legal Practice as well as core European and International Law are dealt with here, and weekly changing lecturers from our partner universities guarantee a variety of legal approaches in order to widen the students' knowledge horizon.

Regarding the Global Classroom, it is an online format which brings together students from different law schools in order to deal with several, weekly changing legal topics.

This is based on work material prepared by lecturers from the participating faculties (the latter are subject to change in each Winter Semester - core partners have been so far, besides the LUH, the Lincoln Memorial Duncan School of Law in Knoxville/Tennessee, the Bilkent University Ankara and the Panteion University of Athens).

Students are given the possibility to work on said material in smaller groups (corresponding to breakout rooms to the central event link) and to present, as a conclusion, their group results, followed by a discussion.

Topics are TBD, but have included so far:

"Gender Equality Issues – domestic violence, sex trafficking, and women's economic empowerment";

"Police Activities – Excessive Use of Force, Firearms Control, and an Accused's Rights While in Custody";

"Public Banking Law – the U.S. banking system and the European Central Bank (ECB) and Banking Union";

"Environmental Law/Climate Change – the Keystone Extension and the Nord Stream 2 Pipeline";

"New Technologies and the Rule of Law – AI, Warrantless Surveillance, Big Data, Internet-of-Things, Algorithms, Human Rights, and the Rule of Law";

"The power of information and the role of media in contemporary society – gatekeeping in digital media, freedom of expression and the right to privacy in the digital age".

Einführung in das deutsche Recht und die Rechtskultur

60903, Kolloquium, SWS: 2, ECTS: 4
 Wulf, Jasmin

Do wöchentl. 09:45 - 11:15 17.10.2024 - 27.01.2025 1502 - 1311

EU Consumer Law

60911, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
 Künnecke, Arndt

Mo Einzel 14:00 - 19:00 25.11.2024 - 25.11.2024 1502 - 1311
 Mo Einzel 14:00 - 19:00 02.12.2024 - 02.12.2024 1502 - 1311
 Mo Einzel 14:00 - 19:00 09.12.2024 - 09.12.2024 1502 - 1311
 Mo Einzel 14:00 - 19:00 13.01.2025 - 13.01.2025 1502 - 1311
 Mo Einzel 14:00 - 19:00 27.01.2025 - 27.01.2025 1502 - 1311

Kommentar Aim of the lecture: The aim of this course is to make the students aware of their consumer rights within the EU Member States in certain areas. It starts with explaining the history and core principles of consumer protection from the European Economic Community up to the current European Union. Then it focuses on six different areas of consumer protection (goods, services, product liability, e-commerce, financial services, and cross-border transactions), not only to teach the students the specific rights of

consumers in these areas and how to enforce them, but also to make them compare the standards in their own country with

EU Criminal Law

60913, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Pauling, Reinhard

Mo Einzel	11:00 - 15:00	18.11.2024 - 18.11.2024	1502 - 1311
Mo Einzel	11:00 - 15:00	16.12.2024 - 16.12.2024	1502 - 1311
Mo Einzel	11:00 - 15:00	06.01.2025 - 06.01.2025	1502 - 1311
Do Einzel	11:00 - 15:00	16.01.2025 - 16.01.2025	1502 - 1415
Mo Einzel	11:00 - 15:00	20.01.2025 - 20.01.2025	Online - Online
Do Einzel	11:00 - 15:00	23.01.2025 - 23.01.2025	Online - Online

Scope and threats to the rule of law in the EU

60914, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Pauling, Reinhard

Mo Einzel	11:00 - 15:00	21.10.2024 - 21.10.2024	1502 - 1311
Mo Einzel	11:00 - 15:00	28.10.2024 - 28.10.2024	1502 - 1311
Mo Einzel	11:00 - 15:00	04.11.2024 - 04.11.2024	1502 - 1311
Mo Einzel	11:00 - 15:00	11.11.2024 - 11.11.2024	1502 - 1311
Do Einzel	14:00 - 18:00	14.11.2024 - 14.11.2024	Online - Online
Do Einzel	14:00 - 18:00	21.11.2024 - 21.11.2024	Online - Online

Kommentar The rule of law and democratic principles - which include in particular transparency, participation and a way of working based on the principle of principles of representative democracy, are cornerstones of the European Union. They will to be presented in detail. They are acutely endangered by activities in Poland and Hungary. Individual judgements of the ECJ should prove this. These requirements must be met by all current accession candidates. Using the example of Ukraine, the accession procedure according to Art. 49 TEU will be presented in concrete terms under legal and political conditions

Data Protection as a Cross-Cutting Issue

60923, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Shulga-Morskaya, Tatiana

Fr Einzel	09:00 - 13:00	18.10.2024 - 18.10.2024	1502 - 1311
Fr Einzel	09:00 - 13:00	25.10.2024 - 25.10.2024	1502 - 1311
Fr Einzel	09:00 - 13:00	01.11.2024 - 01.11.2024	1502 - 1311
Fr Einzel	09:00 - 13:00	08.11.2024 - 08.11.2024	1502 - 1311
Fr Einzel	09:00 - 13:00	15.11.2024 - 15.11.2024	1502 - 1311
Fr Einzel	09:00 - 13:00	22.11.2024 - 22.11.2024	1502 - 1311

Kommentar The course is intended for Erasmus students of all levels interested in data protection and, more generally, in digitization. The general objective is to introduce data protection as a cross-cutting issue that has been shaping a number of areas affected by the digitization and to raise awareness among students on the importance of data protection in the digital age.

During the course students will explore the history of data protection in the USA and Europe, relevant EU legal framework including a detailed study of the General Data Protection Regulation, ECJ and ECHR case-law, and core issues in the field. In addition, specific cases of state and private surveillance, online advertising, online election campaigns in light of data protection rules will be analyzed.

No prior knowledge is required. A strong interest in data protection is desirable.

Climate Change and the politics of International Law

60928, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Nyanje, John Saidi

Di wöchentl. 16:15 - 17:45 15.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1311

Kommentar The course aims at discussing and analyzing how fundamental and current issues of international law are being addressed by and within international courts and tribunals. A broad array of public international law is covered: subjects of international law, sources of international law, state responsibility, international trade law, international investment law and more.

The course will emphasize the contribution of different international courts and tribunals to the development of international law, i.e. the International Court of Justice, the World Trade Organization Dispute Settlement Body, the International Tribunal for the Law of the Sea, the International Center for the Settlement of Investment Disputes, the Permanent Court of Arbitration, human rights courts, etc. The guide offers both a theoretical and a practical perspective. The objective is to give a comprehensive overview of the challenges that lawyers face nowadays when dealing with international relations. The guide also aims at providing technical tools that are essential to everyone who has an interest in international litigation and who would like to practice before international courts and tribunals. The course will begin by reviewing the place of litigation in international courts and Tribunals. This will offer ore of a theoretical framework of what decisions a lawyer is to make before they appear before any international court and tribunal. This will then be followed by nine topics that International courts and tribunals have a hard time answering to and which have brought a lot of controversy before international courts and Tribunals.

Introduction to Media Law - National and International Perspectives

60929, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Theißen, Natalia

Do Einzel 13:15 - 19:15 17.10.2024 - 17.10.2024 1502 - 1311

Do Einzel 13:15 - 19:15 24.10.2024 - 24.10.2024 1502 - 1311

Do Einzel 13:15 - 19:15 07.11.2024 - 07.11.2024 1502 - 1311

Do Einzel 13:15 - 19:15 21.11.2024 - 21.11.2024 1502 - 1311

Kommentar Media is not a homogeneous discipline of law, but a cross section of constitutional, public, private and to some extent criminal law. Over the last two decades it has been significantly influenced by the primary and secondary law of the European Union and the European Convention of Human Rights. Media law has become an area of high international impact due to the transmission of content via satellite and Internet over the state borders. The main principles and current disputes in Media Law will be discussed as well as a selection of the most relevant issues in professional law practice

The Law of International Security

60930, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Widdig, Vincent

Mi wöchentl. 14:30 - 16:00 16.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1214

Kommentar The law of international security deals with the classical methods of crisis prevention and regulation under international law and its institutions. It covers he latest developments and dynamics in warfare, the transformation of norms and rules of the legitimate use of force, and the control and limitation of arms, as well as the fight against international terrorism. It will analyze how technological, political, and normative change affects the ability of states to use armed coercion in order to enforce their interests and the effect this has on national and international security and global peace as well as the role of international organizations such as the United Nations in that respect. For this purpose,

the following topics will be addressed: The role of security policy within the international rules-based order, military strategy and the use of force, hybrid warfare, and arms control and the development of technology in this area.

Comparative law I

60931, Vorlesung
Nyanje, John Saidi

Di wöchentl. 14:30 - 16:00 15.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1311

Tax Law

60939, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Keß, Thomas | Schneider, Zacharias-Alexis

Do Einzel 09:30 - 12:30 10.10.2024 - 10.10.2024 1502 - 1311
Mo Einzel 09:30 - 12:00 14.10.2024 - 14.10.2024 1502 - 1311
Mo Einzel 09:30 - 12:00 28.10.2024 - 28.10.2024 1502 - 1415

Copyright and artificial intelligence

60940, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Theißen, Natalia

Do Einzel 13:15 - 19:15 28.11.2024 - 28.11.2024 1502 - 1311
Do Einzel 13:15 - 19:15 05.12.2024 - 05.12.2024 1502 - 1311
Do Einzel 13:15 - 19:15 12.12.2024 - 12.12.2024 1502 - 1311
Do Einzel 13:15 - 19:15 30.01.2025 - 30.01.2025 1502 - 1311

German Corporate Law, in particular Limited Liability Company Law

61325, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Blunk, Andreas

Fr Einzel 09:00 - 15:00 10.01.2025 - 10.01.2025 1502 - 1311
Fr Einzel 09:00 - 15:00 17.01.2025 - 17.01.2025 1502 - 1311
Mi Einzel 09:00 - 15:00 22.01.2025 - 22.01.2025 1502 - 1311
Fr Einzel 09:00 - 15:00 31.01.2025 - 31.01.2025 1502 - 1311

IPR I

61502, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Wiese, Volker

Do wöchentl. 09:45 - 11:15 17.10.2024 - 30.01.2025 1502 - 1313

Internationales Zivilprozessrecht

61506, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Wolf, Christian

Mi wöchentl. 14:30 - 16:00 16.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1209

International Contract Law (Basics)

Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Karnaukh, Bohdan

Kommentar The objective of the course is to present a sound overview on the rules of contract law in its application to international business transactions. The course concentrates on the general part of the law of international commercial contracts. In the spotlight there are Principles of European Contract Law (PECL), UNIDROIT Principles of International

Commercial Contracts (PICC), Common Frame of Reference (CFR) and some other instruments. The course covers such issues as: formation of contract, validity of contract, content of contract and its interpretation, contracting parties, performance of the contract, non-performance, and remedies therefore.

Zertifikat für anwaltliche Berufspraxis (ADVO-Zertifikat)

Pflichtveranstaltungen

Streitvermeidung und vorsorgende Rechtspflege

61801, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Bormann, Jens|von Jeinsen, Ulrich

Di Einzel	09:00 - 14:00	15.10.2024 - 15.10.2024	1502 - 1209	von Jeinsen, Ulrich
Bemerkung zur Gruppe	Erbrechtliche Gestaltung			

Di Einzel	09:00 - 14:00	22.10.2024 - 22.10.2024	1502 - 1209	von Jeinsen, Ulrich
Bemerkung zur Gruppe	Erbrechtliche Gestaltung			

Fr Einzel	10:00 - 20:00	24.01.2025 - 24.01.2025	1502 - 1209	Bormann, Jens
Bemerkung zur Gruppe	Notarielle Vertragsgestaltung			

Kommentar

Diese Veranstaltung möchte einen Einblick in die notarielle Vertragsgestaltung - eine Domäne der Kautelarjuristen - vermitteln.

Der Notar lässt sich als der klassische Vertragsgestalter bezeichnen. Notare erfüllten hoheitliche Funktionen, weshalb sie zur Beachtung besonderer berufsständischer Regeln verpflichtet sind. Die Kernpflichten der notariellen Amtstätigkeit sind in § 14 BNotO festgeschrieben, wonach der Notar seine Pflichten getreu seinem Eid (§ 13BNotO) zu verwalten hat. Er hat sein Amt folglich unabhängig und unparteiisch auszuüben. Dies erfordert bei der Gestaltung von Verträgen eine besondere Abwägung der Positionen, ein hohes Maß an Abstraktionsvermögen und an Kreativität.

Die Veranstaltung möchte die Teilnehmer mit den grundlegenden Techniken der Vertragsgestaltung vertraut machen und dabei die Besonderheiten und Bindungen notarieller Gestaltungsarbeit in den Mittelpunkt rücken.

Anwaltliches Berufsrecht

61805, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Dahns, Christian

Do Einzel	14:30 - 19:30	28.11.2024 - 28.11.2024	1502 - 1209
Fr Einzel	09:00 - 15:00	29.11.2024 - 29.11.2024	1502 - 1209
Do Einzel	14:30 - 19:30	05.12.2024 - 05.12.2024	1502 - 1209
Fr Einzel	09:00 - 15:00	06.12.2024 - 06.12.2024	1502 - 1209

Wahlpflichtveranstaltungen

Anwaltliches Schreiben

60810, Vorlesung, SWS: 2
Hasenstab, Sven

Mo wöchentl.	18:00 - 19:30	14.10.2024 - 28.01.2025	1502 - 1313
--------------	---------------	-------------------------	-------------

Zivilrechtliche Vertiefung

Legal Tech im Anwaltsberuf

60726, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Friedmann, Michael| Specht, Florian

Do Einzel	13:15 - 18:15	16.01.2025 - 16.01.2025	1502 - 1316
Fr Einzel	08:30 - 13:30	17.01.2025 - 17.01.2025	1502 - 1316
Do Einzel	13:15 - 18:15	23.01.2025 - 23.01.2025	1502 - 1316
Fr Einzel	08:30 - 13:30	24.01.2025 - 24.01.2025	1502 - 1316

Kommentar Die Digitalisierung der Arbeitswelt schreitet immer weiter voran. Auch die Anwaltsbranche ist mittlerweile von ihr eingeholt worden, man spricht hier von Legal Technology. Schon heute werden Tätigkeiten, die noch vor wenigen Jahren fest in der Hand der Anwaltschaft waren, schneller und günstiger durch Software erledigt, als es Anwälte jemals gekonnt hätten. Vor allem angehende Juristen müssen erkennen, dass große Teile ihrer Leistung standardisierbar, automatisierbar und damit skalierbar geworden ist.

Auf diese neuen Herausforderungen am Arbeitsmarkt reagiert die Juristische Fakultät mit dem Legal Tech Inkubator und schafft für die Studierenden eine Veranstaltung, in der notwendige Kenntnisse der Funktionsweise von Legal Tech vermittelt werden. In einem interdisziplinären Ansatz soll Studierenden der Rechtswissenschaft und Informatik hier die Gelegenheit gegeben, ihre während des Studiums erworbenen Kenntnisse praktisch anzuwenden.

Mit der Zusammenführung verschiedener Studienfächer in der Form eines Legal Tech Inkubators verfolgt die Juristische Fakultät Ansätze amerikanischer Universitäten und unternimmt den Versuch, frei von einem festen Lehrplan die kreative Eigenleistung der Teilnehmer zu fördern. Den Studierenden bietet er damit ein bundesweit einzigartiges Angebot und eine unglaubliche Chance.

Alternative Streitbeilegung

60801, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4, Max. Teilnehmer: 20
Voigt, Hilmar

Do Einzel	09:00 - 18:00	24.10.2024 - 24.10.2024	1502 - 1316
Fr Einzel	09:00 - 18:00	25.10.2024 - 25.10.2024	1502 - 1214
Sa Einzel	09:00 - 14:00	26.10.2024 - 26.10.2024	1502 - 1313

Unternehmensrecht und Unternehmenssanierung

60803, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Eckert, Rainer| Happe, Eike Edo

Fr Einzel	14:15 - 19:15	08.11.2024 - 08.11.2024	1502 - 1209	Happe, Eike Edo
Sa Einzel	09:00 - 15:00	09.11.2024 - 09.11.2024	1502 - 1209	Happe, Eike Edo
Fr Einzel	14:15 - 19:15	15.11.2024 - 15.11.2024	1502 - 1209	Eckert, Rainer
Sa Einzel	09:00 - 15:00	16.11.2024 - 16.11.2024	1502 - 1209	Eckert, Rainer

Kommentar Die Vorlesung gibt eine Einführung in das Einzelzwangsvollstreckungsrecht und das Insolvenzrecht – mit Schwerpunkt auf dem Insolvenzrecht. Themen sind im Bereich der Einzelvollstreckung u.a. die Vollstreckungsvoraussetzungen, die Verfahrensarten und die Rechtsbehelfe. Im Insolvenzrecht werden u.a. erörtert: Verfahrensbeteiligte, Verfahrensablauf, Abgrenzung Insolvenzforderungen von Masseverbindlichkeiten sowie die Insolvenzanfechtung und das Insolvenzplanverfahren.

Öffentlich-rechtliche Vertiefung

Vergaberecht I

61602, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Dageförde-Reuter, Angela

Do Einzel	09:00 - 14:00	14.11.2024 - 14.11.2024	1502 - 1316
Do Einzel	09:00 - 14:00	28.11.2024 - 28.11.2024	1502 - 1316
Do Einzel	09:00 - 14:00	05.12.2024 - 05.12.2024	1502 - 1316
Do Einzel	09:00 - 14:00	12.12.2024 - 12.12.2024	1502 - 1316

Do Einzel 09:00 - 14:00 19.12.2024 - 19.12.2024 1502 - 1316

Anwaltsbezogene Gebiete des besonderen Verwaltungsrechts

61804, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4
Versteyl, Andrea

Do Einzel	09:45 - 15:45	17.10.2024 - 17.10.2024	1502 - 1316
Fr Einzel	09:45 - 15:45	18.10.2024 - 18.10.2024	1502 - 1316
Do Einzel	09:45 - 15:45	07.11.2024 - 07.11.2024	1502 - 1316
Fr Einzel	09:45 - 15:45	08.11.2024 - 08.11.2024	1502 - 1316
Kommentar	<p>Anknüpfend an die Veranstaltung im Wintersemester 2021/2022 für „Genehmigungsverfahren für Klimaschutzprojekte und deren gerichtliche Überprüfung“ stehen die Genehmigungsverfahren für Windanlagen an Land, Windanlagen auf See und für Photovoltaik-Anlagen im Mittelpunkt der Veranstaltung.</p> <p>Zur Beschleunigung des Ausbaus der Erneuerbaren Energien ist das Wind-an-Land-Gesetz geschaffen worden. Offshore-Windparks unterliegen einem eigenen Genehmigungsverfahren nach dem Wind-auf-See-Gesetz; Photovoltaik-Anlagen sind nach Baurecht (mit B-Plan) zu genehmigen.</p> <p>Neben dem Verfahrensrecht und den einschlägigen Fachgesetzen (UVPG, BNatSchG) werden die in diesem Jahr in Kraft getretenen gesetzlichen Beschleunigungsinstrumente (Abstandregeln, überragendes öffentliches Interesse usw.) anhand von Fallgestaltungen vorgestellt.</p>		
Literatur	<p>„Überragendes öffentliches Interesse“ als Abwägungsbelang zur Beschleunigung von Klimaschutzvorhaben, Versteyl in KlimR 2022, 74 Handbuch des Rechts der Photovoltaik, Neuauflage, Martin Maslaton Ein Rechtshandbuch, 2. Auflage, C.H. Beck, Martin Maslaton Photovoltaik-Anlagen: Handbuch des Rechts der Photovoltaik: Dritte Neuauflage, Martin Maslaton Berliner Kommentar zum Energierecht, Band 8: EEG - Erneuerbare-Energien-Gesetz 2021, WindSeeG - Windenergie-auf-See-Gesetz, 5. Auflage Offshore-Windenergierecht, 2. Auflage 2022, Nomos, Spieth/Lutz-Bachmann Gesetzentwurf zur Erhöhung und Beschleunigung des Ausbaus von Windenergieanlagen an Land (Drucksache 20/2355)</p>		

Strafrechtliche Vertiefung

Probleme der Strafverteidigung I

61404, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Nagel, Michael

Fr Einzel	09:00 - 15:00	22.11.2024 - 22.11.2024	1502 - 1209
Sa Einzel	09:00 - 15:00	23.11.2024 - 23.11.2024	1502 - 1209
Fr Einzel	09:00 - 15:00	13.12.2024 - 13.12.2024	1502 - 1209
Sa Einzel	09:00 - 15:00	14.12.2024 - 14.12.2024	1502 - 1209
Kommentar	<p>Die Veranstaltung richtet sich an Teilnehmer mit guten Kenntnissen im Strafverfahrensrecht. Gegenstand ist die Tätigkeit als Strafverteidiger in strafrechtlichen Ermittlungs- und gerichtlichen Zwischenverfahren. Das Haupt- und Rechtsmittelverfahren wird darauf aufbauend im Sommersemester behandelt. Ziel ist zwar auch die Vermittlung und Vertiefung spezieller Kenntnisse auf dem Gebiet des Strafprozessrechts unter Berücksichtigung neuerer höchstrichterlicher Rechtsprechung, schwerpunktmäßig geht es aber um dessen praxisnahe Interpretation und Anwendung aus Sicht der Strafverteidigung. Es werden mithin Fragestellungen im Kontext der Begründung eines Mandats, über den Umgang mit dem Tatverdacht, über die Sachverhaltsermittlung durch die Strafverteidigung bis hin zu einer das Ermittlungs- bzw. gerichtliche Zwischenverfahren beendenden Entscheidung behandelt. Daneben wird der Umgang mit den Medien thematisiert sowie voraussichtlich die Arbeit der Jugendgerichtshilfe und des LKA Hannover vorgestellt.</p> <p>Eine Übersicht der Themen und eine Literaturübersicht wird zu Beginn des Semesters besprochen und ausgeteilt.</p>		
Literatur	<p>Folgende Literatur kann zur Vorbereitung herangezogen werden:</p>		

Barton, Einführung in die Strafverteidigung, 2007; Beulke, Strafprozessrecht. 12. Auflage, 2012; Burhoff, Handbuch für das strafrechtliche Ermittlungsverfahren, 6. Auflage, 2013; Cramer/Cramer, Anwalts-Handbuch, 2002; Dahs, Handbuch des Strafverteidigers, 7. Auflage, 2005; Engländer, Examens-Repetitorium Strafprozessrecht, 6. Auflage, 2013; Heghmanns/Scheffler, Handbuch zum Strafverfahren, 2008; Widmaier (Hrsg.), Münchener Anwaltshandbuch, 2006

Praxissimulation

ICC Mediation Moot Court

60814, Sonstige, SWS: 2, ECTS: 4
Wolf, Christian

Willem C. Vic Moot Court

60816, Sonstige, SWS: 1, ECTS: 2
Wolf, Christian

Praxisleistung

Legal Clinic

Sonstige
Wolf, Christian (verantwortlich)| Fichtner, Ole| Fortmann, Marilena| Laqua, Madeleine| Sander, Julia

Kommentar

Die Legal Clinic Hannover

Du studierst an der LUH und hast ein Rechtsproblem? Der Weg zum Anwalt scheidet an Zeit und Geld? Dann bist Du bei uns genau richtig!

Wir bieten Dir eine kostenlose außergerichtliche Rechtsberatung an.

Die Beratung erfolgt durch Studierende der Rechtswissenschaften unter Anleitung eines erfahrenen Anwalts.

Die Legal Clinic der Juristischen Fakultät Hannover ist ein Vorreiter auf dem Gebiet der kostenlosen juristischen Rechtsberatung an deutschen Universitäten.

Stellenausschreibung: Bewerbung zur Legal Clinic als Rechtsberater*inn bis zum 20. September 2024

Wer?

Studierende ab dem dritten Semester sind herzlich eingeladen, sich als Berater*innen bei der Legal Clinic zu bewerben.

Was?

Um eure Bewerbung einzureichen, sendet uns bitte bis zum 20. September 2024 ein Anschreiben, einen knappen Lebenslauf sowie eine Übersicht eurer Noten zu.

Wo?

Ihr könnt eure Bewerbungsunterlagen entweder per E-Mail an legalclinic@jura.uni-hannover.de oder postalisch an unser Postfach im Conti-Hochhaus, Nr. 034, schicken.

Wann?

Die Einführungsveranstaltung findet am 07.10.24 statt.

Wie?

Die Beratungen finden immer mittwochs von 17:00 bis 18:30 Uhr in 1502.1115 statt und dauern pro Sitzung 30 Minuten. Die Teilnahme an drei Beratungen sowie an der Einführungs- und Abschlussveranstaltung ist obligatorisch und beinhaltet Vorbereitung, Beratung und Nachbereitung inklusive Schreibensanfertigung.

Warum?

- Anerkennung der Teilnahme als Schlüsselqualifikation im Sinne des § 5 a Abs. 3 Satz 1 DRiG nach einem Semester oder als Anwaltspraktikum nach einer Teilnahme von zwei Semestern
- Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme

- Praxisleistung im Rahmen des ADVO-Z
Wir freuen uns auf eure Bewerbungen!

Vorlesungen für Incomings (ERASMUS)

Europarecht I

60205, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4 (Vorlesung) + 2 (Arbeitsgemeinschaft)
Rauber, Jochen

Mo	wöchentl.	09:45 - 11:15	28.10.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	01. Gruppe
Mo	wöchentl.	11:30 - 13:00	28.10.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	02. Gruppe
Mo	wöchentl.	14:30 - 16:00	28.10.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	03. Gruppe
Mo	wöchentl.	16:15 - 17:45	28.10.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	04. Gruppe
Mo	wöchentl.	18:00 - 19:30	28.10.2024 - 01.02.2025	1502 - 009	05. Gruppe
Do	wöchentl.	09:45 - 11:15	31.10.2024 - 01.02.2025	1507 - 004	06. Gruppe
Do	wöchentl.	11:30 - 13:00	31.10.2024 - 01.02.2025	1507 - 004	07. Gruppe
Fr	wöchentl.	08:00 - 09:30	01.11.2024 - 01.02.2025	1501 - -104	08. Gruppe
Do	wöchentl.	14:30 - 16:00	17.10.2024 - 01.02.2025	1507 - 201	
Ausfalltermin(e):		05.12.2024			

Bemerkung zur Vorlesung
Gruppe

Kommentar Die Veranstaltung behandelt die aktuellen rechtlichen Grundlagen der Europäischen Union, wobei vor allem institutionelle Fragen erörtert werden. Gegenstand der Vorlesung sind somit die Prinzipien und Ziele der Union, das Verhältnis zwischen der Union und ihren Mitgliedstaaten, die rechtliche Stellung des Einzelnen, die Organe, das Rechtsetzungsverfahren, die Handlungsformen und schließlich das Rechtsschutzsystem der Union.

Literatur Literaturempfehlungen werden zu Beginn der Vorlesungsstunde gegeben.

Europäische Rechtspraxis I

60901, Vorlesung, SWS: 3, ECTS: 6
Germelmann, Claas Friedrich| Wulf, Jasmin

Do wöchentl. 11:30 - 13:00 17.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1311
Ausfalltermin(e): 24.10.2024

Do Einzel 11:30 - 13:00 24.10.2024 - 24.10.2024 1930 - A001
Bemerkung zur einmaliger Raumwechsel
Gruppe

Kommentar Main aspects of European Legal Practice as well as core European and International Law are dealt with here, and weekly changing lecturers from our partner universities guarantee a variety of legal approaches in order to widen the students' knowledge horizon.

Regarding the Global Classroom, it is an online format which brings together students from different law schools in order to deal with several, weekly changing legal topics.

This is based on work material prepared by lecturers from the participating faculties (the latter are subject to change in each Winter Semester - core partners have been so far, besides the LUH, the Lincoln Memorial Duncan School of Law in Knoxville/Tennessee, the Bilkent University Ankara and the Panteion University of Athens).

Students are given the possibility to work on said material in smaller groups (corresponding to breakout rooms to the central event link) and to present, as a conclusion, their group results, followed by a discussion.

Topics are TBD, but have included so far:

"Gender Equality Issues – domestic violence, sex trafficking, and women's economic empowerment";

"Police Activities – Excessive Use of Force, Firearms Control, and an Accused's Rights While in Custody";

"Public Banking Law – the U.S. banking system and the European Central Bank (ECB) and Banking Union";

"Environmental Law/Climate Change – the Keystone Extension and the Nord Stream 2 Pipeline";

"New Technologies and the Rule of Law – AI, Warrantless Surveillance, Big Data, Internet-of-Things, Algorithms, Human Rights, and the Rule of Law";

"The power of information and the role of media in contemporary society – gatekeeping in digital media, freedom of expression and the right to privacy in the digital age".

EU Consumer Law

60911, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Künnecke, Arndt

Mo Einzel	14:00 - 19:00	25.11.2024 - 25.11.2024	1502 - 1311
Mo Einzel	14:00 - 19:00	02.12.2024 - 02.12.2024	1502 - 1311
Mo Einzel	14:00 - 19:00	09.12.2024 - 09.12.2024	1502 - 1311
Mo Einzel	14:00 - 19:00	13.01.2025 - 13.01.2025	1502 - 1311
Mo Einzel	14:00 - 19:00	27.01.2025 - 27.01.2025	1502 - 1311

Kommentar Aim of the lecture: The aim of this course is to make the students aware of their consumer rights within the EU Member States in certain areas. It starts with explaining the history and core principles of consumer protection from the European Economic Community up to the current European Union. Then it focuses on six different areas of consumer protection (goods, services, product liability, e-commerce, financial services, and cross-border transactions), not only to teach the students the specific rights of consumers in these areas and how to enforce them, but also to make them compare the standards in their own country with

EU Criminal Law

60913, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Pauling, Reinhard

Mo Einzel	11:00 - 15:00	18.11.2024 - 18.11.2024	1502 - 1311
Mo Einzel	11:00 - 15:00	16.12.2024 - 16.12.2024	1502 - 1311
Mo Einzel	11:00 - 15:00	06.01.2025 - 06.01.2025	1502 - 1311
Do Einzel	11:00 - 15:00	16.01.2025 - 16.01.2025	1502 - 1415
Mo Einzel	11:00 - 15:00	20.01.2025 - 20.01.2025	Online - Online
Do Einzel	11:00 - 15:00	23.01.2025 - 23.01.2025	Online - Online

Scope and threats to the rule of law in the EU

60914, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Pauling, Reinhard

Mo Einzel	11:00 - 15:00	21.10.2024 - 21.10.2024	1502 - 1311
Mo Einzel	11:00 - 15:00	28.10.2024 - 28.10.2024	1502 - 1311
Mo Einzel	11:00 - 15:00	04.11.2024 - 04.11.2024	1502 - 1311
Mo Einzel	11:00 - 15:00	11.11.2024 - 11.11.2024	1502 - 1311
Do Einzel	14:00 - 18:00	14.11.2024 - 14.11.2024	Online - Online
Do Einzel	14:00 - 18:00	21.11.2024 - 21.11.2024	Online - Online

Kommentar The rule of law and democratic principles - which include in particular

transparency, participation and a way of working based on the principle of principles of representative democracy, are cornerstones of the European Union.

They will to be presented in detail. They are acutely endangered by activities in Poland and Hungary.

Individual judgements of the ECJ should prove this. These requirements must be met by all current accession candidates. Using the example of Ukraine, the accession procedure according to Art. 49 TEU will be presented in concrete terms under legal and political conditions

Data Protection as a Cross-Cutting Issue

60923, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Shulga-Morskaya, Tatiana

Fr Einzel	09:00 - 13:00	18.10.2024 - 18.10.2024	1502 - 1311
Fr Einzel	09:00 - 13:00	25.10.2024 - 25.10.2024	1502 - 1311
Fr Einzel	09:00 - 13:00	01.11.2024 - 01.11.2024	1502 - 1311
Fr Einzel	09:00 - 13:00	08.11.2024 - 08.11.2024	1502 - 1311
Fr Einzel	09:00 - 13:00	15.11.2024 - 15.11.2024	1502 - 1311
Fr Einzel	09:00 - 13:00	22.11.2024 - 22.11.2024	1502 - 1311

Kommentar The course is intended for Erasmus students of all levels interested in data protection and, more generally, in digitization. The general objective is to introduce data protection as a cross-cutting issue that has been shaping a number of areas affected by the digitization and to raise awareness among students on the importance of data protection in the digital age.

During the course students will explore the history of data protection in the USA and Europe, relevant EU legal framework including a detailed study of the General Data Protection Regulation, ECJ and ECHR case-law, and core issues in the field. In addition, specific cases of state and private surveillance, online advertising, online election campaigns in light of data protection rules will be analyzed.

No prior knowledge is required. A strong interest in data protection is desirable.

Climate Change and the politics of International Law

60928, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Nyanje, John Saidi

Di wöchentl. 16:15 - 17:45 15.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1311

Kommentar The course aims at discussing and analyzing how fundamental and current issues of international law are being addressed by and within international courts and tribunals. A broad array of public international law is covered: subjects of international law, sources of international law, state responsibility, international trade law, international investment law and more.

The course will emphasize the contribution of different international courts and tribunals to the development of international law, i.e. the International Court of Justice, the World Trade Organization Dispute Settlement Body, the International Tribunal for the Law of the Sea, the International Center for the Settlement of Investment Disputes, the Permanent Court of Arbitration, human rights courts, etc. The guide offers both a theoretical and a practical perspective. The objective is to give a comprehensive overview of the challenges that lawyers face nowadays when dealing with international relations. The guide also aims at providing technical tools that are essential to everyone who has an interest in international litigation and who would like to practice before international courts and tribunals. The course will begin by reviewing the place of litigation in international courts and Tribunals. This will offer ore of a theoretical framework of what decisions a lawyer is to make before they appear before any international court and tribunal. This will then be followed by nine topics that International courts and tribunals have a hard time answering to and which have brought a lot of controversy before international courts and Tribunals.

Introduction to Media Law - National and International Perspectives

60929, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Theißen, Natalia

Do Einzel	13:15 - 19:15	17.10.2024 - 17.10.2024	1502 - 1311
Do Einzel	13:15 - 19:15	24.10.2024 - 24.10.2024	1502 - 1311
Do Einzel	13:15 - 19:15	07.11.2024 - 07.11.2024	1502 - 1311
Do Einzel	13:15 - 19:15	21.11.2024 - 21.11.2024	1502 - 1311

Kommentar Media is not a homogeneous discipline of law, but a cross section of constitutional, public, private and to some extent criminal law. Over the last two decades it has been significantly influenced by the primary and secondary law of the European Union and the European Convention of Human Rights. Media law has become an area of high international impact due to the transmission of content via satellite and Internet over the state borders. The main principles and current disputes in Media Law will be discussed as well as a selection of the most relevant issues in professional law practice

The Law of International Security

60930, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Widdig, Vincent

Mi wöchentl. 14:30 - 16:00 16.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1214

Kommentar The law of international security deals with the classical methods of crisis prevention and regulation under international law and its institutions. It covers the latest developments and dynamics in warfare, the transformation of norms and rules of the legitimate use of force, and the control and limitation of arms, as well as the fight against international terrorism. It will analyze how technological, political, and normative change affects the ability of states to use armed coercion in order to enforce their interests and the effect this has on national and international security and global peace as well as the role of international organizations such as the United Nations in that respect. For this purpose, the following topics will be addressed: The role of security policy within the international rules-based order, military strategy and the use of force, hybrid warfare, and arms control and the development of technology in this area.

Comparative law I

60931, Vorlesung
Nyanje, John Saidi

Di wöchentl. 14:30 - 16:00 15.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1311

Tax Law

60939, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Keß, Thomas | Schneider, Zacharias-Alexis

Do Einzel	09:30 - 12:30	10.10.2024 - 10.10.2024	1502 - 1311
Mo Einzel	09:30 - 12:00	14.10.2024 - 14.10.2024	1502 - 1311
Mo Einzel	09:30 - 12:00	28.10.2024 - 28.10.2024	1502 - 1415

Copyright and artificial intelligence

60940, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Theißen, Natalia

Do Einzel	13:15 - 19:15	28.11.2024 - 28.11.2024	1502 - 1311
Do Einzel	13:15 - 19:15	05.12.2024 - 05.12.2024	1502 - 1311
Do Einzel	13:15 - 19:15	12.12.2024 - 12.12.2024	1502 - 1311
Do Einzel	13:15 - 19:15	30.01.2025 - 30.01.2025	1502 - 1311

German Corporate Law, in particular Limited Liability Company Law

61325, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Blunk, Andreas

Fr	Einzel	09:00 - 15:00	10.01.2025 - 10.01.2025	1502 - 1311
Fr	Einzel	09:00 - 15:00	17.01.2025 - 17.01.2025	1502 - 1311
Mi	Einzel	09:00 - 15:00	22.01.2025 - 22.01.2025	1502 - 1311
Fr	Einzel	09:00 - 15:00	31.01.2025 - 31.01.2025	1502 - 1311

International Contract Law (Basics)

Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
Karnaukh, Bohdan

Kommentar	The objective of the course is to present a sound overview on the rules of contract law in its application to international business transactions. The course concentrates on the general part of the law of international commercial contracts. In the spotlight there are Principles of European Contract Law (PECL), UNIDROIT Principles of International Commercial Contracts (PICC), Common Frame of Reference (CFR) and some other instruments. The course covers such issues as: formation of contract, validity of contract, content of contract and its interpretation, contracting parties, performance of the contract, non-performance, and remedies therefore.
-----------	---

Promotionsbegleitende Veranstaltungen

Proseminar - Einstufige Juristenausbildung

60730, Seminar, SWS: 2, ECTS: 4, Max. Teilnehmer: 15
Wolf, Christian

Mi	wöchentl.	18:00 - 19:30	16.10.2024 - 01.02.2025	1502 - 909
----	-----------	---------------	-------------------------	------------

Promotionsbegleitende Ringvorlesung

Sonstige

Kommentar	Die Juristische Fakultät hat das Ziel, in allen Ausbildungsabschnitten die bestmöglichen Rahmenbedingungen für die Studierenden und Promovierenden zu schaffen, und unterstützt im Rahmen der Promotionen durch verschiedene Veranstaltungen und Förderungen auf dem Weg zum erfolgreichen Abschluss.
-----------	---

Lehrexport für andere Fakultäten

Öffentliches Recht für Studierende der Wirtschaftswissenschaft

270118, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
von Zastrow, Johannes

Fr	wöchentl.	12:45 - 14:15	ab 25.10.2024	1507 - 201
Fr	wöchentl.	12:45 - 14:15	25.10.2024 - 08.11.2024	1507 - 002
Bemerkung zur Gruppe	Videübertragung			

Technikrecht

70001, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 4
von Zastrow, Johannes

Do	wöchentl.	16:00 - 19:00	17.10.2024 - 01.02.2025	1501 - 201
----	-----------	---------------	-------------------------	------------

Kommentar	<p>"In der Vorlesung „Technikrecht“ werden den Studierenden verschiedene Rechtsgebiete im Bürgerlichen Recht und im Öffentlichen Recht unter dem besonderen Blickwinkel des Einsatzes von Technik vermittelt. Neben allgemeinen Grundlagen ist dies im Rahmen des Bürgerlichen Rechts insb. eine vertiefende Darstellung des vertraglichen und gesetzlichen Haftungsrecht; Schwerpunkte hierbei sind das kaufrechtliche und werkvertragsrechtliche Gewährleistungsrecht einschließlich der VOB/B und dem Deliktsrecht, unter besonderer Berücksichtigung der Gefährdungshaftung (Produkt-, Anlagen- und Umwelthaftung). Im Rahmen des Immaterialgüterrechts werden das Urheber-, Patent-, Gebrauchsmuster-, Design-, Sortenschutz- und Markenschutzrecht dargestellt. Im Rahmen des Öffentlichen Rechts wird das Immissionsschutz-, das Wasserschutz-, das Bodenschutz-, das Kreislaufwirtschafts-, das Gentechnologie- und das Produktsicherheitsrecht vertieft dargestellt. Weitere Themen sind insb. das Datenschutzrecht und das Recht im Rahmen neuer Arbeitsmethoden, insb. Building Information Modeling und Drohnen."</p> <p>Nach erfolgreicher Absolvierung der Vorlesung und der Klausur kennen die Studierenden wesentliche Grundlagen des Technikrechts. Die Studierenden sind in der Lage den (beruflichen) Einsatz von Technik unter Berücksichtigung rechtlicher Anforderungen auszugestalten resp. rechtlich zu bewerten. Die Studierenden sind in der Lage hierbei rechtliche Problemfelder zu erkennen und grundlegende Anforderungen umzusetzen bzw. zu sehen, dass ggf. vertiefter rechtlicher Rat eingeholt werden sollte. In diesem Rahmen können sie sich mit Anwälten und Behörden/Gerichten in einer juristischen Fachsprache verständigen und besitzen die erforderlichen Grundkenntnisse, um sich in rechtliche Fragestellungen im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeiten vertieft einzuarbeiten.</p>
Bemerkung	<p>Informationen: www.jura.uni-hannover.de/technikrecht</p> <p>Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.</p>
Literatur	<p>Die Vorlesung begleitende Materialien werden zur Verfügung gestellt.</p>

Technikrecht in der Praxis

70003, Vorlesung, SWS: 0.5, ECTS: 1
von Zastrow, Johannes

Do wöchentl. 16:00 - 19:00 17.10.2024 - 01.02.2025 1501 - 201

Kommentar	<p>Nach erfolgreicher Absolvierung der Vorlesung und der Studienleistung verfügen die Studierenden in exemplarischen Bereichen des Technikrechts über vertiefte Kenntnisse.</p> <p>Nach erfolgreicher Absolvierung der Vorlesung und der Studienleistung verfügen die Studierenden in exemplarischen Bereichen des Technikrechts über vertiefte Kenntnisse.</p>
Bemerkung	<p>Informationen: www.jura.uni-hannover.de/technikrecht</p> <p>Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.</p>
Literatur	<p>Die Vorlesung begleitende Materialien werden zur Verfügung gestellt.</p>

Einführung in das Recht für Ingenieure

70004, Vorlesung, SWS: 2, ECTS: 3
von Zastrow, Johannes

Mi wöchentl. 11:30 - 13:00 23.10.2024 - 01.02.2025 1502 - 1214

Kommentar	<p>Die Vorlesung „Einführung in das Recht für Ingenieure“ richtet sich insbesondere an die Studierenden der Technikwissenschaften (Studiengänge der Fakultät für Maschinenbau, der Fakultät für Bauingenieurwesen und Geodäsie, der Fakultät für Elektrotechnik und Informatik und der Fakultät für Architektur und Landschaft) aber auch an die Studierenden der Naturwissenschaften (Studiengänge der Naturwissenschaftlichen Fakultät und der Fakultät für Mathematik und Physik).</p> <p>In der Vorlesung mit zwei Semesterwochenstunden werden den Studierenden Grundkenntnisse im Öffentlichen Recht und im Bürgerlichen Recht vermittelt. Behandelt werden im Öffentlichen Recht insbesondere Fragen des Staatsorganisationsrechts, der Grundrechte, des Europarechts und des Allgemeinen Verwaltungsrechts sowie im Bürgerlichen Recht insbesondere Fragen der Rechtsgeschäftslehre und des Rechts der gesetzlichen Schuldverhältnisse.</p>
-----------	---

Als Prüfungsleistung wird am Ende des Wintersemesters eine 90-minütige Klausur angeboten.

Bemerkung
Literatur

Informationen: www.jura.uni-hannover.de/1378

Die Studierenden benötigen für die Vorlesung und für die Klausur aktuelle Gesetzestexte:

1. Basistexte Öffentliches Recht: ÖffR, Beck-Texte im dtv
2. Bürgerliches Gesetzbuch: BGB, Beck-Texte im dtv

Darüber hinaus werden die Vorlesung begleitende Materialien zur Verfügung gestellt.